

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 6. April 2000
21. Jahrgang · Nummer 14

Veranstaltungen:

Samstag, den 8. April und Sonntag, den 9. April 2000

Modellbau-Ausstellung

der Modellfliegergruppe

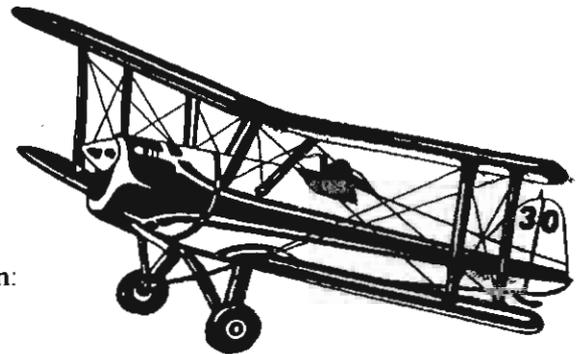
in der Turnhalle in Gosbach

Öffnungszeiten

08.04.2000 13.00-20.00 Uhr

09.04.2000 10.00-17.00 Uhr

Es wird Ihnen ein attraktiven Rahmenprogramm geboten:
Tombola, Bewirtschaftung, Videos, Vorführungen



Sonntag, den 9. April 2000 um 10.30 Uhr

Brigitte Hennrich präsentiert

den Talentstall

im Haus des Gastes

Mit dabei sind:

Nina Schromm,
Michael Rittershausen,
Manuel Conan
Stephanie Nagler
Sabine und Tina

STRAßENREINIGUNG

am Montag, den 10. April 2000
und Dienstag, den 11. April 2000
in allen drei Ortsteilen

Bitte keine Fahrzeuge an der Straße parken!

Wo dann?



Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Maria Schuster, Helfensteinstraße 29,
zum 89. Geburtstag am 10. April 2000

Frau Anna Gerlach, Auendorfer Straße 10/2,
zum 78. Geburtstag am 12. April 2000

Standesamtliche Nachrichten

März

Geburten:

25.03.2000 Niklas Heimbach,
Sohn des Rüdiger Heimbach und der Sabine
Heimbach geb. Köhler, Burgsteige 3, Bad Ditzgenbach

Herzlichen Glückwunsch!

Eheschließungen:

30.03.2000 Roman Kurt Lindmayer und
Manuela Schacherbauer geb. Tonak,
Bahnhofstraße 2, Bad Ditzgenbach-Gosbach

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle:

13.03.2000 Gerhard Karl Heiss, Drackensteiner Straße 46,
Bad Ditzgenbach-Gosbach

Herzliches Beileid!

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 6. April 2000

Zu Beginn der nächsten Gemeinderatssitzung am kommenden Donnerstag, dem 6. April 2000 (Beginn: 19.30 Uhr) im Feuerwehrsaal an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach wird über das Ergebnis der mündlichen Verhandlung vor dem Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg über die Klage der Gemeinde gegen das Land im Planfeststellungsverfahren zum Ausbau der BAB A 8 zwischen Gruibingen und Mühlhausen berichtet.

Im Zusammenhang mit der Instandsetzung der Kreisstraße K 1448 Bad Ditzgenbach - Auendorf sollen die Ingenieurleistungen für den Gemeindeanteil (Straßenentwässerungskanal, Gehweg) an der Auendorfer Straße in Bad Ditzgenbach vergeben werden.

Die Kindergärten in unserer Gemeinde werden ebenfalls ein Thema dieser Sitzung sein. Hierbei sollen die Entwicklung der Kinderzahlen und die personelle Besetzung sowie die Festlegung der Kindergartenentgelte für das neue Kindergartenjahr 2000/2001 beraten werden.

Nach einer Beratung über die Vergabe der Ingenieurleistungen zum provisorischen Teilausbau des Riesenweges in Auendorf, soll noch die Wahl des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten durch den Gemeinderat bestätigt werden.

Außerdem stehen noch die Anschaffung eines Geschwindigkeitsinformationssystem sowie zwei Bauanträge auf der Tagesordnung.

Zum Abschluss des öffentlichen Teils dieser Sitzung folgen noch Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und eine Frageviertelstunde für die Zuhörer/-innen.

Hierzu wird herzlich eingeladen!

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats
am Donnerstag, dem 13. April 2000, um 19.30 Uhr
im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
 - 2.) Vergabe der Tiefbauarbeiten für einen Kompostplatz im Bereich der ehemaligen Erddeponie "Krähensteige" in Gosbach
 - 3.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.
(gez.) Ueding
Bürgermeister

Jahresbericht 1999

Mit dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes erhalten Sie auch den Jahresbericht der Gemeinde für das vergangene Jahr.

Der Jahresrückblick wird an alle Abonnenten des Mitteilungsblattes kostenlos verteilt.

Auf Wunsch können Sie selbstverständlich weitere Exemplare erhalten. Diese werden zum Preis von 2,00 DM pro Stück im Rathaus Bad Ditzgenbach und in den Verwaltungsaussenstellen in Auendorf und Gosbach ausgegeben.

Frühjahrsreinigung der Straßen

Am kommenden Montag und Dienstag, dem 10. und 11. April 2000, wird in allen drei Ortsteilen die Frühjahrsreinigung der Straßen durchgeführt.

Die Anlieger werden gebeten, vorher die Gehwege zu säubern und an diesen Tagen die Fahrzeuge möglichst nicht an der Straße zu parken.

Baubeginn im 2. Bauabschnitt/Teil B der Ortskernsanierung Gosbach Straßensperrung und Verlegung Bushaltestelle

Bereits am Montag hat die Firma Georg Moll, Tief- und Straßenbau GmbH & Co.KG aus Gruibingen mit den Bauarbeiten im nächsten Bauabschnitt begonnen.



In einem Teilbereich der Drackensteiner Straße und in der Magnusstraße werden Kanalisations-, Wasserleitungs- und Kabelarbeiten durchgeführt.

Die **Magnusstraße** muss für die vorgesehenen Arbeiten **voll gesperrt** werden.

Die **Drackensteiner Straße** ist ab Haus Nr. 2 bis Haus Nr. 101 (Einmündung Neue Steige) **voll gesperrt**. Der Anliegerverkehr aus Richtung Unterdorfstraße ist jedoch bis Haus Nr. 72 bzw. 61 sowie aus Richtung Drackenstein bis Haus Nr. 95 gewährleistet.

Die Umleitung erfolgt über die Entlastungsstraße, Hofweierstraße und Wiesensteiger Straße.

Die **Bushaltestelle beim Gasthof "Lamm"** kann während der Bauzeit somit nicht angefahren werden. Der Busverkehr von und in Richtung Drackenstein wird über die Entlastungsstraße und Wiesensteiger Straße geleitet.

Der Bus hält an der bestehenden Haltestelle in der Wiesensteiger Straße.

Wir bitten alle hiervon betroffenen Anlieger und Verkehrsteilnehmer um entsprechende Beachtung und um Verständnis für die leider unumgänglichen Beeinträchtigungen durch die Baumaßnahmen.

Die Gemeindeverwaltung

Aus dem Rathaus

Frau **Lydia Richert**, Raumpflegerin bei der Gemeinde Bad Ditzgenbach scheidet zum April 2000 aus gesundheitlichen Gründen aus dem Dienst der Gemeinde aus. Frau Richert war für die **Turnhalle in Gosbach** zuständig. Wir danken Frau Richert für ihre langjährige Arbeit.

Nachfolgerin von Frau Richert wird **Frau Edith Salzinger** aus Gosbach. Frau Salzinger wird damit neben der Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach und dem Gemeindehaus Gosbach nun auch für die Sauberkeit in der Turnhalle in Gosbach verantwortlich sein.

Wir wünschen Frau Salzinger viel Freude bei ihrem neuen Tätigkeitsfeld.

Abendsprechstunde des Bürgermeisters

Die Abendsprechstunde des Bürgermeisters am **Montag**, dem 10. April 2000, in Gosbach entfällt.

Altpapiersammlung

- Voranzeige -

Die nächste **Altpapiersammlung** durch **örtliche Vereine** findet in allen drei Ortsteilen am

Samstag, dem 15. April 2000,

statt.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie die unverschmutzten Zeitungen gebündelt und getrennt von Prospekten, Zeitschriften und Werbematerial bereitstellen.

Einbürgerungsrecht

Das Einbürgerungsrecht für Kinder ausländischer Eltern hat sich geändert.

Kinder, die ab dem 01.01.2000 in Deutschland zur Welt kommen, und ein Elternteil seit **mindestens 8 Jahren** in Deutschland ununterbrochen gemeldet ist und entweder eine Aufenthaltsberechtigung oder seit 3 Jahren eine unbefristete Aufenthaltserlaubnis besitzt, haben **automatisch die doppelte Staatsangehörigkeit**, d.h. die deutsche und die der Eltern.

Sie müssen sich **ab dem 18. Lebensjahr** für eine Staatsangehörigkeit entscheiden.

Für Kinder, die **vor dem 01.01.2000** im Inland geboren sind, das **10. Lebensjahr am 01.01.2000** noch nicht vollendet haben und die o.g. Kriterien der Eltern vorliegen, kann man

bis 31.12.2000 die Einbürgerung beantragen.

Die **Gebühr für die Einbürgerung auf Antrag beträgt 500,- DM.**

Der Antrag kann auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach gestellt werden.

Kennzeichnung der Mülltonnen durch die Müllmarken 2000 und Mitteilungspflicht

- Kennzeichnung der Mülltonnen

Die Haushalte und Arbeitsstätten haben inzwischen die Abfallgebührenbescheide und die Müllmarken für das Jahr 2000 erhalten. Haushalte, die an einen 1,1 cbm-Container angeschlossen sind, benötigen keine Müllmarke.

Die **Müllmarke für das Jahr 2000** und ggf. eine Zusatzmarke sind **umgehend auf den Mülltonnendeckel zu kleben**. Alte Müllmarken sind zu entfernen.

Achtung:

Ab 3. April 2000 werden nur noch Mülltonnen entleert, die mit 2000-er Müllmarken gekennzeichnet sind.

Die übersandten Müllmarken gelten für die Benutzung einer kleinen 120 l-Mülltonne. Wer eine große 240 l-Mülltonne benutzt, muss sich eine Zusatzmarke bei der Kreissparkasse, der Commerzbank oder der Landesbank Baden-Württemberg kaufen.

Bei Benutzung einer Mülltonne durch mehrere Haushalte (Müllgemeinschaft) klebt jeder Haushalt die übersandte Müllmarke auf die gemeinsame Mülltonne. Gebührenpflichtige, die für Arbeitsstätten und Haushalte nur eine Mülltonne benutzen, kleben ebenfalls beide Marken auf diese Mülltonne. In solchen Fällen ist bei Benutzung einer 240 l-Mülltonne keine Zusatzmarke erforderlich.

Werden weitere Mülltonnen bereitgestellt, sind die für die Abfuhr notwendigen Müllmarken, Zusatzmarken und Bänderolen bei der Kreissparkasse, der Commerzbank oder der Landesbank Baden-Württemberg erhältlich.

- Mitteilungspflicht

Haushalte und Arbeitsstätten, die bislang noch keinen Abfallgebührenbescheid erhalten haben, sind nach der Abfallwirtschaftssatzung verpflichtet, dies beim Abfallwirtschaftsbetrieb entweder telefonisch oder schriftlich (AWB, Postfach 604, 73006 Göppingen, Fax (07161) 202-755) mitzuteilen. Ein Verstoß gegen diese Mitteilungspflicht kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

- Hinweis

Haushalte, die noch offene Gebührenschulden aus den Vorjahren haben, erhielten keine Müllmarke. Diese wird erst zugesandt, wenn die Gebührenschuld beglichen ist.

- Auskünfte

Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter folgenden Rufnummern:
Tel.-Nr. (07161) 202-778/-779/-780/-781 und -752

AbfallWirtschaftsBetrieb
des Landkreises Göppingen



Wollerfassung Baden-Württemberg 2000

Die Baden-Württembergische Wollerzeugergemeinschaft e.V. führt

am Freitag, dem 30.06.2000, von 10.00 bis 16.00 Uhr auf dem Betrieb Dieter Hertler, Schaffhof, Deggingen, Im Dürrental (Tel. 07334/8942) wieder eine Wollannahme durch.

Die Wolle wird bei Abnahme gewogen und taxiert. Der Geldbetrag wird in bar ausbezahlt.

Ausweichtermine in einem benachbarten Landkreis können bei der Gemeindeverwaltung erfragt werden.

Sammlung der Deutschen Umwelthilfe e.V. vom 7. bis 16. April 2000

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Deutsche Umwelthilfe e.V. führt vom 7. bis 16. April wieder ihre jährliche Haus- und Straßensammlung durch. Wie bereits im vergangenen Jahr habe ich für den Bereich der Landkreises Göppingen die Schirmherrschaft übernommen.

Der Umweltschutz und insbesondere der Naturschutz ist ein Thema, das wohl jeden von uns berührt und betrifft. Mit vielfältigen Maßnahmen und einem sehr großen Engagement, versuchen zahlreiche Helfer seit Jahren der fortschreitenden Zerstörung unserer Umwelt Einhalt zu gebieten.

Doch ist im Bereich des Naturschutzes mit Engagement allein nicht viel zu bewirken. Effektiver Naturschutz kostet Geld!

Viele Gebiete, in denen vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten beheimatet sind, können nur durch Ankauf, vor der Zerstörung gerettet werden. Auch die Pflege und Erhaltung von bestehenden Naturschutzgebieten und Biotopen ist nur gewährleistet, wenn die finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.

Die Deutsche Umwelthilfe e.V., ein als gemeinnützig anerkannter privater Verein, stellt das Ergebnis seiner jährlichen Sammlungen für solche Umweltschutzmaßnahmen zur Verfügung. In der Vergangenheit konnten durch die Sammlung eine Vielzahl von wichtigen Vorhaben finanziell gefördert werden.

Auch in diesem Jahr werden wieder Naturschutzorganisationen, Jugendgruppen, Schulklassen und private Helfer unterwegs sein, um für den Umweltschutz zu sammeln. Alle Spenden sind zweckgebunden und dürfen nur für den Natur- und Umweltschutz verwendet werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich bitte Sie herzlich, auch in diesem Jahr den guten Zweck dieser Aktion zu unterstützen und den Sammlern eine großzügige Spende zu überlassen.

Ihr
gez. Franz Weber, Landrat

Studentenjobs und Rente Für später zahlen

Studierende, die neben dem Studium regelmäßig arbeiten, müssen unter Umständen Beiträge an die Rentenversicherung bezahlen. Was auf den ersten Blick wie eine zusätzliche Belastung aussieht, hat jedoch handfeste Vorteile.

Studierende müssen Rentenversicherungsbeiträge zahlen, wenn sie mindestens 15 Wochenstunden arbeiten oder mehr als 630 DM im Monat verdienen. Mit diesen Beiträgen füllen sie die während des Studiums entstehenden Lücken im Versicherungsverlauf. In ihm werden alle Zeiten, die zur Berechnung der Rente zählen, festgehalten. Da die Schulausbildung nach dem 17. Geburtstag für die Rente nur noch bis zu drei Jahren mitzählt, findet das Studium bei der Rentenberechnung kaum noch Berücksichtigung. Diese Lücke kann durch Pflichtbeiträge vom Arbeitsverdienst während des Studiums geschlossen werden.

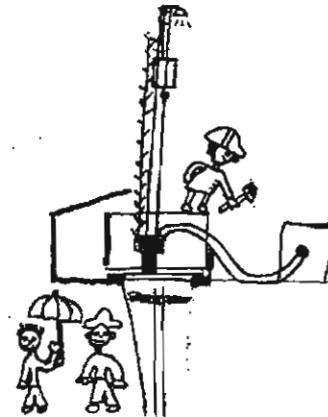
Das hat zwei Vorteile: Erstens trägt der Arbeitgeber die Hälfte der Beiträge und zweitens zählen die Beiträge bei der späteren Rentenberechnung viel mehr. Denn Pflichtbeiträge der ersten drei Jahre, in denen gearbeitet wurde, werden auf 75 Prozent des späteren Durchschnittsverdienstes aufgestockt.

In der Hauptverwaltung der LVA Württemberg in Stuttgart-Freiberg, den Regionalzentren in Heilbronn, Aalen, Schwäbisch Hall, Ravensburg und Ulm sowie in den Auskunfts- und Beratungsstellen, erklären die LVA-Fachleute Studierenden jederzeit und kostenlos alles, was sie zum Thema "Studentenjobs und Rente" wissen sollten - zum Beispiel auch, wann Praktika versicherungsfrei bleiben und welche Ausnahmen zur Versicherungspflicht bestehen.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Hiltenburgschule Bad Ditzgenbach

Besuch der Bohrstelle



Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse unserer beiden Schulen bedanken sich ganz herzlich bei Herrn Skorzak von der Kurklinik, der uns den Besuch der Bohrstelle ermöglicht hat. Ebenso bedanken wir uns bei Herrn Dr. Schloz vom geologischen Landesamt und bei Herrn Kammerer, die uns die Bohrung erklärten.

Wir kamen uns zwar eher w... auf einer Nordseebohrinsel vor, da der Regen, Schnee und Wind uns beinahe wegwehten, doch haben wir viel gelernt. Wir verfolgen in der Tagespresse nun sehr gespannt, wann das Wasser sprudelt.

Ökumenischer Fastengottesdienst

Am Dienstag, dem 18.04.2000, feiern wir um 8.30 Uhr in der Laurentiuskirche einen Fastengottesdienst, zu dem wir auch die Eltern herzlich einladen.

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Besuch bei der Bohrstelle in Bad Ditzgenbach

Am Donnerstag, dem 30. März, besuchten wir - die Klassen 3 und 4 der Gosbacher Schule - die Thermalwasserbohrung. Das Wetter war extrem unfreundlich und die Bohrarbeiten ruhte gerade, trotzdem haben wir viele Informationen erhalten.





Wir wissen jetzt, dass man 600 m tief bohren will, davon hat man schon 550 m geschafft. Durch viele Gesteinsschichten gelangt man bis zum Muschelkalk, in dessen Klüften das 46 Grad C heiße Wasser gefunden wird. An einem Tag werden 20 bis 50 m gebohrt. Die Bohrung kostet 2 Millionen DM. In den nächsten Wochen wird man erfahren, ob die Bohrung erfolgreich ist.

Kerstin Stadler und Isabel Ueding, Klasse 3

Realschule Deggingen

Anmeldung zur Aufnahme in die Realschule

Die Anmeldung von Schülern zur Aufnahme in die Realschule Deggingen kann von den Erziehungsberechtigten bei der Schulleitung an folgenden Tagen und zu folgenden Zeiten erfolgen:

Termine und Zeiten bitte beachten!

Mittwoch, 12. April 2000 von 8.30 bis 11.30 Uhr
und von 14.00 bis 17.30 Uhr
Donnerstag, 13. April 2000 von 8.30 bis 11.30 Uhr
und von 14.00 bis 17.30 Uhr

Die Grundschulempfehlung muss bei der Anmeldung abgegeben werden.

Die Anmeldung an zwei Schulen ist nicht zulässig.

Briem, Realschulrektor

Ärztlicher Notfalldienst

Vom Sa., 08.04., 12.00 Uhr, bis So., 09.04., 22.00 Uhr:
Herr Krebs, Deggingen, Telefon (0 73 34) 54 76

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 08.04. bis 14.04.2000: Apotheke Wiesensteig

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89
Ditztenbacher Straße 15, 73326 Deggingen
Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.



Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmefreie wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herr Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport (rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (01 30) 84 84 85

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditztenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43
Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,



Tel.: (0 73 34) 85 26

Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten

Tel.: (0 73 35) 65 52

Fünfter Sonntag im Jahreskreis B

Sonntag, 9. April

9. April 2000

Fünfter Fasten-
sonntag
Lesejahr B

Evangelium: Joh 12,20-33



Jesus aber antwortete ihnen: Die Stunde ist gekommen, dass der Menschensohn verherrlicht wird. Amen, amen, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.

P. Heidekamp

St. Laurentius**Samstag, 8. April**

19.00 Uhr **Bußfeier auf Ostern** / Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags (Cäcilia Kust, Dr. Hubert Michel, Dr. Eugen Michel)

Ganz besonders herzlich sind die Eltern, Großeltern und Taufpaten der diesjährigen Erstkommunionkinder zu den Bußfeiern eingeladen.

20.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 9. April - 5. Fastensonntag - MISEREOR-Kollekte

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

(Bußfeier auf Ostern)

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Magnus, Gosbach

(Bußfeier auf Ostern)

Dienstag, 11. April

14.00 Uhr Eucharistiefeier zum Laurentiustreff

Mittwoch, 12. April

14.00 Uhr Palmbasteln im kath. Gemeindehaus - eingeladen sind alle Eltern der diesjährigen Erstkommunionkinder

19.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Donnerstag, 13. April

11.15 Uhr Eucharistiefeier im Altenheim Maisch

17.30 Uhr Ministrantenstunde im kath. Gemeindehaus

Freitag, 14. April

8.45 Uhr Eucharistiefeier,
insbesondere für die Frauen und Mütter

14.00 Uhr Erstbeichte

17.00 Uhr Tauffeier (Alte Dorfkirche)

Samstag, 15. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 16. April - Palmsonntag - Heilige Woche - Karwoche

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Martin Müller)

Ministranten

Samstag, 8. April

19.00 Uhr Reiner und Jürgen Diez;
Jan

**St. Magnus****Samstag, 8. April**

19.00 Uhr Bußfeier auf Ostern/Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Laurentius

Sonntag, 9. April - 5. Fastensonntag - MISEREOR-Kollekte10.30 Uhr **Bußfeier auf Ostern** / Eucharistiefeier

(Jahrtag Fam. Strasser; 2. Opfer Erhard Stehle; Maria Ait, Ida Baier, Hedwig Ströhle; Bernhard Wagner)

Ganz besonders herzlich sind die Eltern, Großeltern und Taufpaten der diesjährigen Erstkommunionkinder zu den Bußfeiern eingeladen.

Montag, 10. April

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. April

8.45 Uhr Eucharistiefeier

9.00 Uhr Kreuzweg der Schulkinder zur Kreuzkapelle

14.00 Uhr Palmbasteln im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach

Eingeladen sind hierzu alle Eltern der Erstkommunionkinder.

14.00 Uhr Eucharistiefeier der Seniorengemeinschaft in der Josefskapelle, anschließend Vortrag im Josefsheim

Donnerstag, 13. April

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 14. April

8.45 Uhr Eucharistiefeier,
insbesondere für die Frauen und Mütter

Samstag, 15. April

15.00 Uhr Tauffeier

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

20.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 16. April - Palmsonntag - Heilige Woche - Karwoche

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Verstorbene der Fam. Gehweiler)

Ministranten

Sonntag, 9. April

10.30 Uhr Bernadette/Michael Str.;

Rebekka/Hannes;

Martin K./Fabian

**Für alle drei Pfarreien****Bußfeier und Beichte**

Die österliche Bußzeit will uns Anlass sein, unser Leben vor Gott zu überdenken: offen und ehrlich uns selber anzuschauen, um Gutes und Schlechtes zu erkennen und uns neu auf die Botschaft Jesu auszurichten. In der Bußfeier können wir das in der Gemeinschaft der Glaubenden tun und Gott gemeinsam um die Vergebung unserer Sünden bitten.

Die Bußfeiern auf Ostern sind: in St. Laurentius am 8. April / in St. Magnus und St. Michael am 9. April 2000.

In der sakramentalen Beichte stehen stärker das Bekenntnis und der persönliche Zuspruch im Vordergrund. Folgende Beichtgelegenheiten werden vor Ostern angeboten: in St. Laurentius am 8. April um 20.00 Uhr, in St. Magnus am 15. April um 20.00 Uhr und in St. Michael am 11. April um 19.30 Uhr.

Palmbasteln der Erstkommunionkinder

Das schon traditionelle Palmbasteln der Erstkommunikanten findet am Mittwoch, dem 12. April, um 14.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach statt. Zusammen mit ihren Eltern erstellen die Kinder mit Buchszweigen, gefärbten Eiern und bunten Bändern Palmen, die dem Sonntag vor Ostern einen würdevollen und anschaulichen Akzent verleihen.

Palmsonntag:
Jubel der Massen**Krankenkommunion auf Ostern**

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, wenn Sie Angehörige oder Nachbarn haben, die gerne auf Ostern die heilige Kommunion empfangen möchten.

**Ostereieraktion der Kolpingsfamilie Gosbach**

Wie in den vergangenen Jahren verkauft die Kolpingsfamilie am Palmsonntag wieder Ostereier. Der Erlös ist in diesem Jahr für die Aktion "Straßenkinder in Adwa/Äthiopien" bestimmt.

- Kollekte: Silberner Sonntag vom 2. April -

Die Kollekte vom Silbernen Sonntag hat in St. Laurentius 120,60 DM erbracht und in St. Magnus 457,55 DM. Den Spendern sei herzlich gedankt!

Fastenessen im Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Der Erlös des Fastenessens beläuft sich auf 367,39 DM + 50,00 DM durch den Verkauf von Motivkarten. Das Fastenessen war -



vermutlich durch das schöne Wetter - in diesem Jahr leider nicht so gut besucht. Trotzdem sei allen gedankt, die die Aktion von Frau Hoffmann unterstützt haben!

LAURENTIUSTREFF Bad Ditzenbach

Am Dienstag, dem 11. April, findet ein Dia-Vortrag mit Herrn Paul Nagel statt. Gezeigt werden Fotos der Ausflüge an den Bodensee und nach Esslingen. Der Nachmittag beginnt um 14.00 Uhr mit einer Eucharistiefeier.

SENIORENGEMEINSCHAFT Gosbach

Die Seniorengemeinschaft trifft sich am 12. April zu einem Vortrag zum Thema "Vorsorgevollmacht" im Josefsheim. Eingeleitet wird der Nachmittag mit einer Eucharistiefeier in der Josefskapelle (14.00 Uhr).

TAGE FÜR PAARE 2000

Nutzen Sie diese Möglichkeit, um mit Ehepaaren und Theologen über Ihre gemeinsamen oder auch unterschiedlichen Vorstellungen von Liebe und Glück zu sprechen - auch über mögliche Krisen und darüber, wie man sie bewältigen kann.

Termine:

Samstag, 08.04.2000	Göppingen
Samstag, 15.04.2000	Albershausen
Freitag, 13.05.2000	Rechberghausen
Sonntag, 02.07.2000	Bezgenriet (Schopflenberg)

Information und Anmeldung:

Kath. Bildungswerk Kreis Göppingen e.V., Ziegelstr. 14,
73033 Göppingen, Telefon: (0 71 61) 9 63 36-20

Jetzt ist
Gemeinsam anders handeln die Zeit

Ihr Fastenopfer
MISEREOR
am 8./9. April 2000

Die MISEREOR-Aktion steht in diesem Jahr unter dem Leitwort "Jetzt ist die Zeit - Gemeinsam anders handeln". Dieses Leitwort will das verantwortliche gemeinsame Handeln von Menschen herausstellen. Es geht darum, die Gemeinschaft bei uns und die Gemeinschaft mit den Menschen in den Entwicklungsländern so zu gestalten, dass eine zukunftsweisende und dauerhafte Entwicklung gefördert wird. Nach einer Menschheitsgeschichte, die von Leiden, Krieg und Gewalt geprägt wurde, versteht Rigoberta Menchu, Friedensnobelpreisträgerin aus Guatemala, das dritte Jahrtausend als Zeit der Wende. Wir möchten Sie daher am MISEREOR-Sonntag bitten, mit einer guten Gabe an dieser Wende mitzuwirken. Auf Wunsch werden auch Spendenbescheinigungen ausgestellt.

Hausgebet in der Fastenzeit

Das Hausgebet in der Fastenzeit kann auch in diesem Jahr am Freitag vor dem 5. Sonntag der österlichen Bußzeit (7. April) um 19.30 Uhr gehalten werden. Als Gebetstext wird das Gebetsblatt "Für uns Menschen - Gott wurde Mensch" empfohlen. Der Gebetstext wurde bereits teilweise ausgeteilt bzw. liegt noch an den Schriftenständen auf.

Schmerzensfreitag am 14. April

in der Jubiläums-Kirche Oberelchingen

Am 14. April wird in der Klosterkirche in Oberelchingen der Schmerzensfreitag begangen. Im Gebet, in der Beichtgelegenheit und Feier des Gottesdienstes wird er sein besonderes Gepräge finden. Da die Klosterkirche zur Jubiläumskirche ausgewählt wurde, kann dieser Wallfahrtstag auch zur Gewinnung des Jubiläumsablasses genutzt werden.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (9. bis 16. April):

Der Menschensohn ist nicht gekommen,
dass er sich dienen lasse,
sondern dass er diene und
gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.

Matthäusevangelium 20,28

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Donnerstag, 6. April

19.30 Uhr Anmeldung des neuen Konfirmandenjahrgangs
Im Allgemeinen sind das die jetzigen Siebtklässler. Ich bitte auch, das Familienstammbüchlein mitzubringen.

20.00 Uhr (ausnahmsweise nicht am Freitag!) Frauenkreis
Referentin ist die ehemalige Klinikpfarrerin Frau Rothmund vom Kreiskrankenhaus Klinik am Eichert, Göppingen. Sie spricht zu dem Thema: "Kommt der Tod ins Nachbarhaus ..." Auch interessierte Gäste sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 9. April

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Reinhard Rieker)
Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum.

Montag, 10. April

14.30 Uhr Seniorengymnastik
20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 11. April

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Vorschau:

Freitag, 14. April

14.00 Uhr Seniorentreff
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Samstag, 15. April

19.00 Uhr Treffen der Mitarbeiter des Dorffestes 1999 in der Schießhalle des Schützenvereins
Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dies umgehend bei Frau Marlis Neubrand tun.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele."

Matthäus 20,28

Sonntag, 9. April - Judika

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)
9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gem zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon: 55 50.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 10. April

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus

Dienstag, 11. April

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus
Thema: "Begegnung mit Tod und Auferstehung I"

Mittwoch, 12. April

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht (evangelisches Gemeindehaus)

20.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis

(Interessenten wenden sich bitte an das Pfarramt.)

Donnerstag, 13. April

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

16.15 Uhr Andacht im Martinusheim

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (evang. Gemeindehaus)

**Sonntag, 16. April - Palmsonntag**

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: siehe vorstehend

Vorankündigung:**Dienstags-Runde (Seniorenkreis):**

Am **Dienstag, 18. April**, findet unser **Halbtages-Ausflug** statt. Wir fahren nach Ulm und besuchen nach einer Kaffeepause das Ulmer Münster. Dafür haben wir eine ausgewählte Führung. Ein Gang durch das Fischer-Viertel rundet den Stadtausflug ab. Die Heimreise führt über die Albdörfer; in einem davon werden wir einkehren und vespern. Rückkehr gegen 20.00 Uhr.

Kosten: ca. 20,- bis 25,- DM für Fahrt und Münsterführung**Abfahrtszeiten:**

13.00 Uhr - Reichenbach (Rathaus)

13.05 Uhr - Deggingen (Bentele)

13.10 Uhr - Bad Ditzenbach B 466

13.15 Uhr - Gosbach B 466 und Rad

Melden Sie sich bitte bei einer der nachfolgenden Adressen an:
Bad Ditzenbach-Gosbach, Fr. Fronk - Telefon: (0 73 35) 27 31;
Deggingen, Fr. Geiger - Telefon: (0 73 34) 66 58;

Reichenbach, Ruth und Gottfried Erne

- Telefon: (0 73 34) 92 04 06

BANAFAIR e.V.

Wir bitten alle Abonnenten, ihre Bananen bis zum Wochenende abzuholen.

Deggingen: Gärtnerei Heilig**Bad Ditzenbach: Feli's - Lädle****Gosbach: Mühlen-Lädle****Bitte vormerken:****Neuer Bananentermin ist der Dienstag, 2. Mai 2000.**

Neue Interessenten wenden sich bitte an:

G. Lamparter, Sonnenbühl 29, 73342 Bad Ditzenbach

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45

Sonntag, 9. April

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 12. April

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 7. April19.30 Uhr Theokratische Predigt diensts chule: "Ist Petrus der Fels?" (Matthäus 16:18)

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Sollte ich schwere Missetaten berichten?"

Sonntag, 9. April

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Die Rolle der Religion im Weltgeschehen"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Haben wir Christi Sinn?" (Römer 15:5)

Dienstag, 11. April

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Jesus führt alles aus, was Gott ihm aufgetragen hat"



Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN:**Donnerstag, 6. April, 19.45 Uhr****Essen und Trinken**

Ernährungsberatung und anschließende Frage- und Gesprächsrunde mit der Diätassistentin der Vinzenz-Klinik
Ort: Vinzenz-Klinik, 1. OG, "Haus Vinzenz"

Samstag, 8. April, von 13.00 bis 20.00 Uhr**Sonntag, 9. April, von 10.00 - 17.00 Uhr****Modellbau-Ausstellung "30-jähriges Jubiläum"**

Ausstellung ferngesteuerter Modelle, Tombola, Bewirtschaftung, Videos, Modellbau-Flohmarkt

Veranstalter: Modellfliegergruppe

Ort: Turnhalle Gosbach

Eintritt frei

Sonntag, 9. April, 10.30 Uhr**Talentstall mit Brigitte Hennrich****"Fröhlicher Sonntagmorgen"**

Erleben Sie einen gemütlichen Vormittag und lassen Sie sich von Talenten des Schlagers und der Volksmusik unterhalten.

Mit dabei:

Nina Schromm, eine tolle und faszinierende Stimme mit viel Charme und Ausstrahlung. Auftritte in ARD, S3 mit Gotthilf Fischer "Straßen der Lieder", "Mundart und Musik"...

Michael Rittershausen, mit Titeln von Freddy Quinn, Elvis Presley, Johnny Cash u.a.m.

Manuel Conan, Tanz und Stimmung. Sein Repertoire reicht von Oldies bis hin zum Schlager, Pop und Disco-Sound.

Stephanie Nagler, 21 Jahre jung - sie spielt Oboe, Quer- und Panflöte, Gitarre und Keyboard. Nebenbei dirigiert sie die Jugendkapelle in Wäscheneuren.

Sabine & Tina (das Mutter- und Tochter-Duo). Mit eigenen Liedern öffnen sie die Herzen ihres Publikums, machen Mut und lassen den "grauen" Alltag vergessen. Sie verzaubern mit Charme und Harmonie.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 14,00 DM Vorverkauf im Tourismusbüro;

16,00 DM

Saalöffnung: 9.30 Uhr

19.00 Uhr**Meditation "Schaut ihn euch an: der gekreuzigte Mensch"**

Ein Bild aus dem Isenheimer Altar von Grünewald
Schwester Talida Starz und Schwestern

Ort: Vinzenz-Klinik, Tagungsraum, "Haus Maria"

19.30 Uhr in Wiesensteig**Liederabend mit Jeschi Paul und Heidrun Speck**

Ort: Residenzschloss Wiesensteig

Nähere Information bzw. Kartenvorverkauf: Stadtverwaltung Wiesensteig, Telefon (07335) 96200

Montag, 10. April, 19.45 Uhr**Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema**

Anschließende Frage- und Gesprächsrunde mit einem der leitenden Ärzte der Vinzenz-Klinik

Ort: Vinzenz-Klinik, 1. OG, "Haus Vinzenz"



Mittwoch, 12. April, ab 15.00 Uhr

Tanznachmittag mit Horst Walddörfer

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten.

Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte, 5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

Donnerstag, 13. April

13.30 Uhr Seniorenwanderung

"Hundwanderung um den Römerstein"

Wanderführer: Dieter Winkler

Veranstalter: Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Treffpunkt: Thermalbad-Parkplatz

19.00 Uhr

Dein Tod hätte genügen sollen...

Eine Bilder-Collage aus dem Isenheimer Altar von Grünewald
Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz-Klinik, Tagungsraum "Haus Maria"

8. Bad Ditzenbacher Mostprämierung im "Haus des Gastes"



Die fachkundige Jury beim Verkosten der Moste



angeheizt von "Anton aus Tirol"



Beste Laune bei den Besuchern,



Die acht Erstplatzierten mit den Gratulanten: Siegfried Glaser, Bürgermeister Gerhard Ueding und MdB Klaus Riegert

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

60265 - Wirbelsäulengymnastik

Helga Kistenfeger; 10 Vormittage

ab Dienstag, 9. Mai, 10.00 Uhr

Kursgebühr: DM 60,-

Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

10800 - Warum bin ich so ausgepowert und was kann ich dagegen tun?

Christa Ott

In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, sich mit Ihrem Selbstwertgefühl, dem Nein-Sagen und der persönlichen Rege-neration auseinanderzusetzen.

1 Termin; Samstag, 6. Mai, 9.30 bis 15.30 Uhr

Ort: Haus der Familie

Kinderschwimmkurs, 4 - 6 Jahre

Ulla Däumling; 10 Nachmittage

20104 ab Mittwoch, 3. Mai, 14.45 Uhr -Anfänger

20106 ab Mittwoch, 3. Mai, 14.00 Uhr - Fortgeschrittene

Kursgebühr: 120,- DM

Ort: Hallenbad Deggingen

60301 - Fit durch Walking

Helga Kistenfeger

ab Mittwoch, 3. Mai, 9.00 Uhr

Treffpunkt: Haus des Gastes, Bad Ditzenbach

Kursgebühr: DM 50,- für 10 Termine

**60155 - Fit mit Spaß**

ab Freitag, 14. April, 9.00 Uhr
Kursgebühr: DM 77,- für 11 Termine
Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzgenbach

Bernd Staudenmaier
Dienstag, **09.05.2000**, 20.00 Uhr
Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),
VHS-Raum
Eintritt: 8,00 DM (ermäßigt 5,00 DM)

Volkshochschule Oberes Filstal

Sicherheitstraining für Autofahrer

Der Führerschein berechtigt seinen Besitzer, Fahrzeuge zu führen und bietet ihm große Bewegungsfreiheit. Er ist aber keine Garantie dafür, gegen die Gefahren im Straßenverkehr gerüst zu sein. Die Unfallstatistik beweist uns dies täglich aufs neue.

Hier zu helfen, ist Aufgabe des Sicherheitstrainings.

Das Training verhilft seinen Teilnehmer/-innen nicht nur zu mehr Fahrfertigkeit und sicherem Verhalten – es macht Spaß, in einer Gruppe über seine und die gemeinsam im Training gemachten Erfahrungen zu diskutieren.

Die angeleiteten Übungen werden mit dem eigenen Fahrzeug gefahren, Gespräche und Informationen über Fahrphysik und Gefahrenlehre, Bremsen und Ausweichen und weitere Themen runden das Training ab.

In Zusammenarbeit mit der Bruderhilfe e.V. – Automobil- und Verkehrssicherheitsclub bietet die VHS Oberes Filstal erstmalig solch ein Sicherheitstraining an.

Manche Berufsgenossenschaften übernehmen für Ihre Mitglieder einen Teil der Kosten. Fragen Sie dort nach!

Sonntag, **14.05.2000, 9.00 Uhr**

Parkplatz der Firma Kodak in Mühlhausen
mind. 10, höchstens 14 Teilnehmer.

Kosten:

bei 14 TN 100,00 DM

bei 12 TN 115,00 DM

bei 10 TN 135,00 DM

Anmeldung bis spätestens **01.05.2000**

Rathaus Deggingen, Telefon 07334 / 78200

Feng Shui



Feng Shui kommt aus China und ist ca. 5000 Jahre alt. Es heißt übersetzt Wind und Wasser. Die einen sagen Feng Shui sei eine praktische Naturwissenschaft, andere meinen Feng Shui wäre das richtige Plazieren. Tatsache aber ist, dass es das Ziel von Feng Shui ist, eine gesunde, harmonische und fruchtbare Umgebung zu schaffen. Harmonie, Gesundheit und Wohlstand zu verstärken und die Familie zu erhalten.

Der Vortrag von Herrn Staudenmaier soll Ihnen einen Einblick ins Feng Shui zu geben.

Diavortrag

Transsilvanien oder Siebenbürgen – Ein legendäres Land Auf den Spuren Graf Draculas



Transsilvanien ruft beim Fremden verwirrende Assoziationen hervor.

Man stellt sich einsame, in Eis und Schnee erstarrte Bergtäler vor, hört heulende Wölfe und in den Vollmondnächten flattern riesige Vampire von den Zinnen einer Felsenburg.

Das Reich der Bären und Draculas, ein Tanz der Vampire.

Wo Menschen unter Knoblauchzöpfen schlafen und uralte werden.

Siebenbürgen (Transsilvanien) ist die romantischste und zugleich landschaftlich reizvollste der drei rumänischen Provinzen.

In der Mitte des Landes, eingerahmt vom großen Bogen der Karpaten, ist es ganz anders – viel interessanter als Märchen und Sagen berichten.

Dort ist die Heimat der ab dem 12. Jahrhundert eingewanderten Deutschen von Rhein und Mosel. Sie bauten Städte nach deutschem Vorbild, zogen Mauern und Zäune, errichteten Festungen und gaben ihrem Reichen den Namen „Siebenbürgen“. Sie erleben eine geschichtsträchtige Bilderreise durch Transsilvanien.

Dr. Hans-Heiner Gruss

Dienstag, **11.04.2000**, 20 Uhr

Eintritt: 8 DM (ermäßigt: 5 DM)

Deggingen, Feuerwehrhaus (1.OG)

Betriebsbesichtigung Obere Mühle Gosbach

Die Obere Mühle in Gosbach wurde 1331 erstmals urkundlich erwähnt – die Mühle gehörte damals dem Kloster Zwiefalten.

Nach mehreren Besitzerwechseln erwarb 1927 Georg Erhardt die Mühle für seinen Sohn Wilhelm. 1967 wurde von dessen Sohn Kurt ein neues Mühlengebäude mit modernster Einrichtung erbaut. Seit August 1999 führt Ruth Kübler-Erhardt den Betrieb. Sie wird Ihnen bei der Mühlenbesichtigung den Weg von der Getreideannahme während der Ernte über Reinigung und Vermahlung



von Weizen und Dinkel bis zum Verkauf der Mehle und anderer Getreideprodukte in der Mühle erläutern.

Ruth Kübler-Erhardt
Samstag, **20.05.2000**, Beginn: 14.00 Uhr
Treffpunkt: Obere Mühle Gosbach, Zufahrt über B 466

Kosten: keine!
max. 20 Teilnehmer,
Anmeldeschluss: 16.05.2000

Anmeldung Rathaus Deggingen,
Telefon 07334 / 78200

Kanu-Tour von Beuron bis Sigmaringen 13./14. Mai 2000

Wir durchfahren das schöne, ursprüngliche Tal der Donau von Beuron bis Sigmaringen und genießen die abwechslungsreiche Landschaft. Die Donau ist ein Wanderfluss und leicht befahrbar, dadurch auch gut für Anfänger geeignet. Wir paddeln pro Tag ca.

14 km flussabwärts und übernachten im Gasthaus Neumühle mit Halbpension direkt an der Donau.

Iris Hannuschka
Treffpunkt: Samstag, **13.05.2000**, 11.30 Uhr,
Gasthaus Neumühle

Preis: 255,00 DM im DZ / pro Person alles inkl. außer Anreise

Anmeldung direkt bei Iris Hannuschka, Telefon 07344 / 3187

Exkursionen

Tagesfahrt Picasso Ausstellung Balingen und Führung auf Burg Hohenzollern

Ein ganz besonderes
Schmankerl ist diese
Tagesfahrt



Wir besuchen die Picasso Ausstellung in Balingen, die einen umfassenden Rückblick auf das Werk Pablo Picassos gibt, der wie kein anderer unser Jahrhundert künstlerisch prägte. Mit ihm begann in der Tat eine neue Zeitrechnung in der Kunst. Anschließend werden wir im Hofgut Domäne Hechingen zünftig schwäbisch zu Mittag essen und uns das selbst gebraute Bier schmecken lassen

um anschließend bei einer Führung die Burg Hohenzollern kennen zu lernen. Dem Besucher eröffnet sich nach dem Aufstieg durch die so eindrucksvoll gestalteten Wehranlagen der schönste Rundblick von einer deutschen Höhenburg.



Termin: **Samstag, 08. Juli 2000**
Abfahrt: 8.00 Uhr am Bahnhof Deggingen
Mittagessen: gegen 12.00 Uhr
Führung Burg: 14.00 Uhr
Rückkehr: gegen ca. 18.00 Uhr

Preis (inkl. Fahrt, Führung, Eintrittsgelder): 55,00 DM bei 20 TN, bei 15 Personen 65,00 DM.
Das Mittagessen ist separat zu bezahlen.
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon 07334 / 78200

Anmeldeschluss: Freitag, 30. Juni 2000

VHS-EXTRA

Videonachmittag für Große und Kleine Kinder

Wir sehen uns die neuesten Videos an, die erst vor kurzem in den Kinos waren, wie z.B. Tarzan, Tobias Totz und sein Löwe, das große Knabbeln etc. Welcher Film dann gezeigt wird, geben wir kurzfristig über das Mitteilungsblatt bekannt.

Dienstag, 23.05.2000, 14.00 Uhr Keine Anmeldung erforderlich!
Unkostenbeitrag: 2,00 DM
Deggingen, Feuerwehrhaus 1.06

Kurs Nr. 2.12.4 - neuer Termin im April !!
Basteln für Kinder ab 6 Jahren
Mitbringen: Schere, Klebstoff, Filzstifte

Es sind noch Plätze frei!
Mittwoch, 14.30 - 16.00 Uhr, Termin: 12.04.2000
Nachmittag, 5,00 DM (+ Materialkosten)
Deggingen, Grundschule, G1
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon 07334/78200



Vereinsmitteilungen

Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Arbeitsdienst

Am kommenden Samstag, 8. April, findet ab 9.00 Uhr im AV-Heim ein Arbeitsdienst statt. Dazu sind alle, die helfen möchten, recht herzlich eingeladen. Vielleicht kommen auch solche, die noch nie bei einem Arbeitsdienst mitgeholfen haben.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 9. April.

Wanderstrecke: Bad Ditzenbach - Oberbergfelsen - Schonterhöhe - Tierstein - Bad Ditzenbach

Wanderzeit: ca. 3 Stunden

Abmarsch ist um 13.30 Uhr vor dem "Haus des Gastes"

Führung: Anni und Isidor Häusler

Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 13. April, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: Rund um den Römerstein.

Führung: Dieter Winkler.

Gäste sind herzlich willkommen.

Preisschießen

Das für den Samstag, 15. April, vorgesehene Preisschießen wird auf den Samstag, 13. Mai, verschoben.

Hüttendienstausflug an die Mosel

Der Hüttendienstausflug nach Bernkastel-Kues an der Mosel findet von Freitag, 16.06., bis Sonntag, 18.06.2000 statt.

Die Hüttendienstler werden aufgefordert, ihre Anmeldung bis spätestens Samstag, 15. April, bei Michael Fischer, Deggingen, abzugeben. Spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Da noch einige Plätze frei sind, können auch Nichthüttendienstler an dieser Moselfahrt teilnehmen.

Info und Anmeldung bei: Michael Fischer, Geislinger Straße 21, Deggingen, Telefon (07334) 21615.

VdK -
Ortsverband Bad Ditzenbach

Der Ortsverband informiert:

Lachen ist gesund

Auf die positiven Auswirkungen des Lachens verwies kürzlich die Münchner Fachzeitschrift "Ärztliche Praxis". Danach beeinflusse herzhaftes Lachen den Stoffwechsel der Menschen positiv, wirke entspannend und bewirke eine Lockerung der Arm- und Beinmuskulatur. Außerdem lasse, so das Ärzteblatt, die Schmerzempfindlichkeit nach, Stress werde abgebaut und das Immunsystem gestärkt. Ebenso könne das Lachen die Kreativität und Arbeitsleistung steigern. Wenngleich die Wirkung von Lachen und Humor medizinisch noch nicht völlig entschlüsselt sei, so werde der Humor seit vielen Jahren als Therapie eingesetzt. Auch in den VdK-Ortsverbänden stehen Humor, Unterhaltung und Geselligkeit regelmäßig auf der Tagesordnung, schließlich führen wir zahlreiche Feiern, Bunte Abende, kulturelle Veranstaltungen, Ausflüge und dergleichen durch, wo den Mitgliedern nicht nur Informationen und soziale Kontakte geboten werden, sondern es auch immer Anlass für viel Spaß und herzhaftes Lachen in angenehmer Atmosphäre gibt.

Schützengesellschaft e.V.
Auendorf

Ausschusssitzung

Am **Donnerstag, 13.04.**, findet um 20.00 Uhr im Schützenhaus eine Ausschusssitzung statt. Neben Anschaffungen und Terminen werden wir auch über das anstehende Königsschießen beraten.

Terminankündigungen:

- Helferessen am 15.04.2000
(bitte unbedingt bei Hans Schulz anmelden)
- Am 21.04. findet unser traditioneller Treff im Schützenhaus statt
- 28.04.: Freundschaftsschießen mit dem Gemischten Chor
- 30.04.: Deutscher Schützentag
- 13.05.: Kreisschützentag in Hattenhofen

Der Vorstand

Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises findet am **Montag, 10.04.**, im AV-Raum beim alten Sportplatz statt.

Förderverein
Kulturhaus Alte Dorfkirche
Bad Ditzenbach e.V.

Kulturprogramm 2000

Auch in diesem Jahr wird in den Sommermonaten in unserem Kulturhaus Alte Dorfkirche ein abwechslungsreiches Kulturprogramm geboten. Wir dürfen Sie schon heute auf folgende Veranstaltungen aufmerksam machen:

- 12.05. (Fr): Konzert der Gitarrengruppe Gosbach, 19.00 Uhr
- 30.06. (Fr): Chorkonzert; Pro Musica Sacra Geislingen, 20.00 Uhr
- 16.07. (So): Konzert; Amadeus-Mädchenchor Geislingen, 19.00 Uhr
- 24.09. (So): Instrumentalgruppe Weber, 19.00 Uhr

Der Eintritt ist jeweils frei.

Sakristei wird renoviert

Unser Förderverein hat sich zum Ziel gesetzt, die Renovierung der Alten Dorfkirche im Inneren zu einem Abschluss zu bringen. So wurde in den vergangenen Tagen mit Renovierungsarbeiten in der Sakristei begonnen. Der Raum wurde gründlich entrümpelt und der durchgetretene und morsche Fußboden abgetragen. Auch die baufällige Treppe zum Turm muss erneuert werden. Die vielen lose verlegten Kabel werden unter Putz gelegt. Zusammen mit dem Vorraum wird dann die Sakristei frisch gestrichen.

So weit als möglich werden die Arbeiten von freiwilligen Helfern ausgeführt. Es bleiben aber für Material und handwerkliche Leistungen trotzdem noch hohe Kosten.

Wenn auch Sie unsere Arbeit unterstützen wollen, danken wir heute schon für Ihre Spende.

Unsere Konten:

KSK Göppingen Nr. 8535704, BLZ 61050000

Volksbank Deggingen Nr. 3883000, BLZ 61091200

Auf Wunsch stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Zank/Sturm



FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Bericht vom vergangenen Wochenende:

AKV Geislingen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1:6 (0:1)

Bei herrlichem Fußballwetter ging der FTSV schon kurz nach dem Anpfiff durch Peter Napholz mit 1:0 in Führung. In der Folgezeit tat sich der FTSV schwer, das Spiel zu kontrollieren und die Führung auszubauen. Bis zur Halbzeit und auch noch kurz danach hielt der Tabellenvorletzte aus Geislingen wacker mit und erzielte nach dem Seitenwechsel den 1:1-Ausgleich. Doch nun ließen die Kräfte der Gastgeber nach und es schlug die Stunde des Stefan Schneider, als er binnen kurzer Zeit mit einem lupenreinem Hattrick das Ergebnis auf 4:1 schraubte und somit für klare Verhältnisse sorgte. Kurze Zeit später wurde für ihn der Joker und Dribbelkünstler Marcel Ottenschläger eingewechselt. Dieser tauchte auch sofort urplötzlich und völlig freistehend vor dem gegnerischen Keeper auf und schob ganz routiniert die Kugel zum 5:1 ein. Den Schlusspunkt setzte Torsten Lemcke mit seinem Treffer zum 6:1-Endstand und der FTSV schob sich mit diesen drei Punkten auf den dritten Tabellenplatz vor.

Aufstellung: Marcus Reichert, Andre Jandl, Heiko Walter, Georg Schneider, Jochen Staudinger, Torsten Lemcke, Martin Nagel (Matthias Riebler), Murat Erzurum, Alexander Köhler, Peter Napholz (Michael Buck), Stefan Schneider (Marcel Ottenschläger), Manuel Stehle

Vorschau:

!!! Derby gegen den Tabellenführer TSV Obere Fils !!!

Am nächsten Sonntag (09.04.2000) spielt der FTSV im Lokalderby zu Hause gegen den Tabellenführer vom TSV Obere Fils. Die spielstarken Nachbarn aus Wiesensteig haben sich in der Rückrunde mit zwei höherklassigen Akteuren verstärkt und gelten somit als Topfavorit auf den Titel. Der FTSV wird auf jeden Fall alles daran setzen, um seinen Fans ein gutklassiges Spiel zu präsentieren und vielleicht springt mit etwas Glück ein Unentschieden oder gar ein Sieg heraus, was bedeuten würde, dass man in der Tabelle ganz vorne mitmischet.

Die Spieler hoffen deshalb, dass sie von den Zuschauerrängen lautstark unterstützt werden und bedanken sich dafür schon im Voraus.

Anspiele:

2. Mannschaft: 13.15 Uhr
Mannschaft: 15.00 Uhr

Die nächsten Spiele:

TV Deggingen - FTSV
FTSV - SpVgg Reichenbach

M.R.

E-Jugend

Am Dienstag, dem 28.03.2000, gewannen unsere Kids mit 3:1 beim TV Eybach. Durch eine aufgewühlte erste Halbzeit und schwerem Anfang gab es doch die eine oder andere gute Chance, doch mussten unsere Jungs mit 0:1-Rückstand in die Pause.

Gleich nach der Halbzeit konnte die Mannschaft sich über den Ausgleich freuen. Durch eine gut erkämpfte zweite Halbzeit und voller Ehrgeiz führte man mit 3:1, doch mußte man in den letzten 10 Minuten um den Sieg bangen, da der TV Eybach durch eine unkonzentrierte FTSV-Mannschaft nahe vor unser Tor kam, allerdings konnte unser Torwart uns vor einer Niederlage bzw. einem Ausgleich schützen.

Es spielten: Fellner H., Strobel M., Faber M., Bucher J., Günner T., Schmidt M., Sahin H., Schulz Ch., Daubenschütz M., Eichinger D., Seifert J., Roidl M.

Vorschau:

Am Samstag, dem 08.04.2000, spielen wir zu Hause gegen den SpVgg Reichenbach.

Anspiel: 13.00 Uhr - Treffpunkt: 12.00 Uhr

PS.: Das Spiel gegen den TG Böhmenkirch 1 wird nachgeholt. Über den genauen Termin werdet ihr noch rechtzeitig informiert.

Die Trainer Konrad Kitsch, Mikel Scheller



Arbeitsdienst

Die Tennissaison auf den Freiplätzen steht wieder vor der Tür. Zur Instandsetzung der Plätze und Außenanlagen müssen in den nächsten Tagen und Wochen wieder mehrere Arbeitsdienste durchgeführt werden.

Zum Entfernen des alten Spielbelages ist vorgesehen, dass jede der 5 aktiven Herrenmannschaften auf je einem Platz den alten Sand entfernt. Dieses wird von den jeweiligen Mannschaftsführern koordiniert.

Das Einwerfen des neuen Sandes muss dann in einem gemeinsamen Arbeitseinsatz durchgeführt werden.

Darüber hinaus sind noch am Tennisgelände zahlreiche Arbeiten zu erledigen. Hierzu sind alle (auch unsere Jugendlichen) Abteilungsmitglieder aufgefordert, sich an den Arbeitsdiensten zahlreich zu beteiligen.

Bitte Schubkarren und Schaufel mitbringen.

Gruppeneinteilung der diesjährigen Verbandsrunde

Kreisklasse 1 Knaben

TC Eisingen, TC Deggingen, TV Geislingen, TC Rechberghausen, TA Bad Ditzenbach-Gosbach

Bezirksklasse 1 Mädchen

TA TSV Welzheim, TV Jebenhausen, TG Reichenbach, TC Heiningen, TA Bad Ditzenbach-Gosbach

Bezirksliga Junioren

TC Sontheim/Brenz, TA TSG Abtsgmünd 1, TC Tannhausen, TA Bad Ditzenbach-Gosbach

Kreisklasse 1 Juniorinnen

SC Heroldstatt, SV Feldstetten, TC Gerstetten, TC Sontheim/Brenz, TA Bad Ditzenbach-Gosbach



Wussten Sie schon, dass...

die Gosbacher Halle für Freitag, den 7. April, für die Modellfliegergruppe vergeben wurde und die TT-Abteilung das Nachsehen hat.

... der Pressewart Frank Putze der Verlierer des Wochenendes sein wird. Er sieht sich vor die fast unlösbare Aufgabe gestellt, innerhalb von 30 Zeilen des offiziellen Verkündigungsrahmens alle TT-Ereignisse dazustellen, diesmal!

... es am Samstag, dem 8. April, in Hattenhofen einen TT-Leckerbissen aufgetischt gibt. Zum Kreisliga-Finale reichen sich die beiden Ersten, der FTSV (Führender) und die Einheimischen, die Hände. Beginn: 18.00 Uhr.

... zwiespältige Gefühle geweckt werden, wenn die Damen I zum TSV Betzingen III reisen. Gewinnt der FTSV, wird der Schmerz der Vorrundenniederlage gelindert. Kommt Betzingen durch seinen Lieblingssport "Spielerinnen-Roulett" zum Remis, müssen die Gosbacherinnen nicht mehr so weit fahren, also nur Reutlingen anstatt Neckarsulm. Verliert gar das Tälsteam, wird man garstige Blicke und Vorwürfe von Wettbewerbsverzerrung aus der Heilbronner Ecke ernten.

... die folgenden Ergebnisse aus der Zeitung ohne Gewähr entnommen wurden: Jugend FTSV - Zell II 6:4; Mädchen - Dümau 6:0. Komplettiert werden die Resultate mit der Telefondurchsage: TV II Zell gegen Herren II 9:5.

... die Nachwuchsteams des FTSV Bad Ditzenbach - Gosbach eine anständige bis gute Saison abgeschlossen haben. Restlos zufrieden wären die Verantwortlichen natürlich erst dann, wenn Jugend- und Mädchenvertretung wieder gemeldet werden



könnten. Nach den Spitzenplätzen 1999/2000 sieht es hier wie dort aber nach Auchseltzucken aus. Was wird aus Carolin Grube und den anderen?

... (zwischen durch) kampfflos gewonnen auch gewonnen ist.
... unser Pressewart F. Putze hier aus- und am 20. April 2000 wieder mit Neuigkeiten aus dem TT-Geschehen ins Amtsblatt einsteigt.

FTSV Herren I - FA Göppingen

9:0

Rechtzeitig vor dem Saisonhöhepunkt scheinen die Herren des FTSV in Topform zu sein.

Gegen den Gast aus Göppingen konnte der erste 9:0-Erfolg der Saison eingefahren werden.

Für den FTSV punkteten G. Burhardt, T. Bohrer, H. Presthofer, M. Teufert, O. Bohrer, M. Rother sowie die Doppel Burkhardt/Bohrer T., Presthofer/Teufert und Bohrer O./Rother.

Am kommenden Samstag kommt es nun zum Showdown um die Meisterschaft. Es stehen sich in Hattenhofen der Tabellenzweite (32:2 Punkte) und der ungeschlagene Tabellenführer FTSV (33:1 Punkt) gegenüber. Wie spannend das Spiel werden wird, kann man auch daran erkennen, dass das Hinspiel denkbar knapp mit 9:7 für den FTSV endete. Ein Unentschieden würde unseren Herren reichen, um den sofortigen Wiederaufstieg in die Bezirksklasse zu schaffen.



VOLLEYBALLGRUPPE

Wer Interesse hat am 15. Mai beim Bundesligaspiel Ulm-Berlin dabei zu sein, soll sich bitte bei Thommy melden oder sich in der Turnhalle eintragen.

Die Anmeldung zum Gaurundenabschluss am 20. Mai geht bis einschließlich Freitag.

Also, nix wie anmelden!

Anke

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



An alle nicht aktiven Musiker und Musikbegeisterten!

Wir würden gerne brachliegende Talente zum Vorschein bringen oder wieder aufflammen lassen. Deshalb möchten wir hiermit alle, die schon einmal ein Instrument gespielt haben oder spielen und sich nun endlich gerne aktiv in unserem Verein betätigen wollen, zu uns einladen. Auch Junggebliebene, die gerne ein Instrument erlernen möchten, sind bei uns herzlich willkommen.

Kommt doch einfach mal freitags um 20.00 Uhr bei uns vorbei und meldet euch bei unserem Vorstand Rainer Backes (Butcher), Telefon: (07335) 921941 oder unserem Dirigenten Michael Fronk, Telefon: (07335) 2731. Wir freuen uns über jeden neuen Musikerkameraden!!!

Hallo, Jungs und Mädels!

Wir suchen noch Verstärkung für unsere Jugend und möchten aus diesem Grund ab Juni 2000 mit einer neuen Ausbildungsrunde starten!

Wer von euch also ein Instrument erlernen möchte oder bereits ein Instrument spielt und bei uns mitmachen will, soll sich bitte bei Andrea Bitter, Telefon: (07335) 5843, melden. In unserer Jugendkapelle spielen wir zeitgemäße Stücke aus Rock und Pop, unter denen sicherlich jeder von euch ein Lieblingsstück findet. Außer dem gemeinsamen Musizieren erwarten euch auch Ausflüge und andere lustige Unternehmungen in unserer Gruppe. Bei Interesse könnt ihr gerne freitags um 19.00 Uhr im Proberaum in der Grundschule bei uns in der Jugendprobe reinschauen. Außerdem veranstalten wir demnächst einen Informationstag. Also, Augen und Ohren offen halten! Wir hoffen, wir hören bald von euch!?!
Euer MV Gosbach

Hallo, Jungmusiker!

Kommenden Mittwoch, 12.04.2000, wollen wir uns gemeinsam sportlich betätigen. Wir treffen uns um 18.00 Uhr an der Turnhalle!

Bei Regen treffen wir uns um 18.00 Uhr am Proberaum. Bringt dann bitte Spiele mit!

Noch was:

Solltet ihr einmal freitags nicht in die Jugendprobe kommen können, möchten wir euch darum bitten, euch bis spätestens Donnerstag, 17.00 Uhr, bei uns abzumelden, damit wir notfalls die Telefonkette in Gang setzen und die Jugendprobe verschieben können.

Tschüss!

Michael und Andrea



Kolpingsfamilie Gosbach

Ostereieraktion 2000

Der Erlös kommt in diesem Jahr einem Projekt für Straßenkinder in Adwa/Äthiopien zugute. Diese Kinder leben allein oder mit Freunden zusammen auf den Straßen und Märkten. Sie haben kein festes Zuhause und schlafen unter freiem Himmel. Viele dieser Kinder haben die Eltern im Krieg oder auf der Flucht verloren.

Ziel der Aktion ist es, den Kindern Nahrung und ein Zuhause zu geben bzw. zu finanzieren.

Die Kolpingsfamilie wird am Palmsonntag, dem 16. April, nach dem Gottesdienst Osterkörbchen zum Verkauf anbieten.

Jugendkreuzweg

Dazu sind alle Jugendlichen recht herzlich eingeladen. Wir treffen uns am Dienstag, dem 18. April, um 18.00 Uhr am Gasthof "Hirsch".

Interessant und informativ



Freundeskreis der Realschule Deggingen



Liebe Freunde und Vereinsmitglieder,

am Montag, dem 10. April 2000, um 20.00 Uhr findet im Nebenraum des Café "Krapf" in Deggingen unser Freundeskreis-treffen statt.

Folgende Themen sollen diesmal vertieft werden:

1. Aussprache über die besprochenen Aktivitäten
2. Sonstiges

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Vorstand

Selbsthilfegruppe Neurodermitis/Allergien

Nach unserer langen Winterpause treffen wir uns das erste Mal am Montag, dem 10. April 2000, um 20.00 Uhr im "Haus des Gastes" in Westerheim.

Alle Interessierten und Betroffenen sind herzlich eingeladen. An diesem Abend legen wir dann die weiteren Termine unserer Treffen fest.

Auf ihr Kommen freut sich die Selbsthilfegruppe Ortsverband Geislingen.

U.G.



"Einfach Tierisch"

Der Hund bellt laut "Wauwau",
die Katze macht "Miau".
Die Taube gurr "Kukru",
die Kuh, ja, die macht "Muh".

Das Schaf blökt stets sein "Bäh",
die Ziege, die macht "Mäh".
Das Huhn bekanntlich gackert,
die Gans dagegen schnattert.

Die Blene, ja, die summt,
der alte Bär stets brummt.
Der Kuckuck ruft "Kuckuck",
die Lerche singt im Flug.

Der Frosch, der macht "Quak, quak",
der Spatz pfeift wie er mag.
Der Rabe krächzt "Krah, krah",
der Esel schreit "Ia".

Der Hahn kräht "Kikeriki",
schon morgens in der Früh'.
Der Fisch ist leider stumm,
das nimmt auch keiner krumm.

Walter Lorenz

Organisationsreform der gesetzlichen Rentenversicherung: Verlust der regionalen Unabhängigkeit droht!

Die Organisation der gesetzlichen Rentenversicherung ist derzeit auf dem Prüfstand. Was ist der Grund? Die Trennung zwischen Arbeitern und Angestellten ist überholt. Die regionalen Landesversicherungsanstalten (LVA) betreuen die Arbeiter. Für die Angestellten ist die zentrale Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) in Berlin zuständig. Durch den Strukturwandel in der Arbeitswelt haben die LVAen immer weniger Versicherte zu betreuen, die BfA hingegen immer mehr. In den letzten fünf Jahren hat die LVA Württemberg zum Beispiel 140.000 Versicherte an die stets größer werdende BfA "verloren". Dies führt zwangsläufig zu einem Verlust von Arbeits-, aber auch Ausbildungsplätzen in den Ländern.

Ziel der seit Jahren diskutierten und notwendigen Organisationsreform ist die "Rentenversicherung aus einem Guss" mit klaren Organisationsstrukturen als Grundlage für eine kundenorientierte und kostengünstige Rentenversicherung. Mittlerweile liegen mehrere Modelle vor. Alle gehen davon aus, dass die getrennte Zuständigkeit für Arbeiter und Angestellte aufgehoben wird.

Nach wie vor ungeklärt und strittig sind aber zum Beispiel die Kompetenzen des Bundesträgers gegenüber den regionalen Trägern, die Aufgabenzuordnung zwischen dem Bundesträger und den regionalen Trägern und die Eigenständigkeit in Finanz- und Haushaltsfragen. Darüber gibt es gegensätzliche Positionen: Die Befürworter einer zentral ausgerichteten Organisationsstruktur sprechen sich für eine zentrale Steuerung der Rentenversicherung in allen Grundsatzfragen und für einen mit vielen Kompetenzen ausgestatteten Bundesträger aus. Dort sollen die BfA und der Verband Deutscher Rentenversicherungsträger (VDR) zusammengeführt werden. Daneben sind die Träger in den Ländern nur für die ausführenden Arbeiten vor Ort vorgesehen. Die andere Gruppe befürwortet starke eigenständige regionale Träger, dazu gehört die LVA Württemberg.

Warum spricht sich die LVA Württemberg so entschieden für eine eigene Organisationshoheit der Landesversicherungsanstalten aus? Weil die Landesversicherungsanstalten im Sinne ihrer Versicherten selbst Entscheidungen treffen können müssen. Sie dürfen nicht zu einem verlängerten Arm der Zentrale verkommen. Regionale Träger können zum Beispiel bei der Bearbeitung von Rentenanträgen umfassender beraten, schneller entscheiden und letztlich wirtschaftlicher arbeiten. Kosten- und Leistungsvergleiche über alle Rentenversicherungsträger hinweg belegen dies.

Was den Versicherten bei eigenständigen regionalen Trägern noch zugute kommt? Eine kundennahe Organisation der Rentenversicherung auf Landesebene - die wäre bei einem "zentralistischen Modell" ebenfalls nicht möglich. Die LVA Württemberg hat neben ihrer Hauptverwaltung in Stuttgart und ihren in ganz Württemberg verteilten Auskunfts- und Beratungsstellen sechs eigenständige Regionalzentren. Dort wird den Kunden das komplette Leistungsspektrum der LVA vor Ort geboten. Die umfassende Beratung und Entscheidung komplizierter Renten- und Rehabilitationsangelegenheiten muss nach Meinung der LVA Württemberg als Serviceleistung in erreichbarer Nähe für die Kunden möglich sein. Regionale Träger müssen deshalb im Sinne ihrer Versicherten selbst organisatorische Entscheidungen treffen können. Das erfordert die Eigenständigkeit regionaler Träger.

Was spricht noch für eigenständige regionale Träger? Schnell auf Veränderungen reagieren zu können - zum Beispiel, was die Rehabilitation anbelangt. Angelegenheiten, die die Rehabilitation betreffen, müssen vor Ort entschieden werden können. Die Rehabilitation mit allen Einrichtungen muss deshalb nach Meinung der LVA Württemberg weiterhin durch die Landesversicherungsanstalten gesteuert werden. Gerade für Baden-Württemberg als Bäderland wäre eine Bundeszuständigkeit bei der Rehabilitation nicht von Nutzen.

Gleiches gilt für Finanzfragen. Auch hier ist Eigenständigkeit der Landesversicherungsanstalten wichtig. Es muss nach dem Bedarf vor Ort entschieden werden können. Ein regionaler Rentenversicherungsträger muss seinen Haushaltsplan selbst verantworten können. Außerdem ist es ein entscheidender Wirtschaftsfaktor, wenn die Beiträge, die im Land erwirtschaftet werden, auch in den regionalen Geldmärkten angelegt werden. Bei der LVA Württemberg sind dies jährlich rund 14 Milliarden Mark an kurzfristigen Anlagen.

Das Ergebnis muss deshalb eine bürgernahe Rentenversicherung mit einer neutralen Bundesspitze sein. Der Qualitäts-, Leistungs- und Kostenwettbewerb zwischen den regionalen Trägern wird zu einer weiteren Optimierung des Dienstleistungsanspruchs und damit zu mehr Akzeptanz des Rentensystems führen.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V. Begegnungsstätte Beethovenstr. 48/1, 73079 Söben

Problemlose Zugfahrt an den Bodensee!

Wir wollten es versuchen! Ist es möglich, mit 4 Rollstühlen, 10 Behinderten und Betreuer ab Söben mit dem Zug nach Friedrichshafen zu fahren? Es war möglich.

Dank optimaler Vorbereitung durch Frau Fischer vom Bahnhof Söben fuhr unser Zug wunschgemäß auf Gleis 1 ein. Auch in Geislingen beim Einstieg der anderen drei Rollstuhlfahrer gab es keine Probleme. Umsteigen in Ulm, die Bahnhofsmission half mit. Auch in Friedrichshafen klappte alles sehr gut.

Bei der Rückfahrt hatten wir auch alle Unterstützung, die wir uns wünschten, und als dann der Zug extra für unsere Gruppe in Söben einen Sonderhalt einlegte, waren alle glücklich und zufrieden.

Selbst Petrus hatte ein Einsehen mit uns und bescherte uns einen schönen Tag. Es wurde ein Ausflug, wie wir uns um diese Jahreszeit nicht besser hätten vorstellen können.

Unseren besten Dank an Frau Fischer und ihre Helfer!

Diese Woche treffen sich am Mittwoch unsere Mütter mit schwerbehinderten Kindern zum Stammtisch ab 14.00 Uhr.

Samstag und Sonntag ab 14.00 Uhr Spiel- und Spaßnachmittag in der Begegnungsstätte. Außerdem am Sonntag ab 15.00 Uhr Vortreffen der Freizeiteilnehmer Meschede ebenfalls in der Begegnungsstätte.

CDU - Kreisverband Göppingen

Sprechstunde des Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert
Am Dienstag, dem 18. April 2000, hält der Bundestagsabgeordnete Klaus Riegert eine öffentliche Sprechstunde im Rathaus (Ratssaal) Geislingen von 15.30 bis 17.00 Uhr ab.



Philipp-Matthäus-Hahn-Schule, Nürtingen

Tag der Offenen Tür in Nürtingen

Am Samstag, dem 8. April, präsentieren sich die Nürtinger gewerblich-technischen Schulen der Öffentlichkeit. Von 9.00 bis 17.00 Uhr stellen die Philipp-Matthäus-Hahn und die Otto-Umfrid-Schule ihre umfangreichen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten vor. In mehr als 100 Werkstätten und Klassenzimmern geben Präsentationen, Versuche und Ausstellungen ein Stück Ausbildungsrealität anschaulich wieder.

Sieben Berufsfelder (Bau- Metall-, Farb-, Holz-, KFZ-Technik und Körperpflege, Gesundheitsdienst) bilden den Rahmen, in dem in neun beruflichen Schularten - von Berufsschule über Berufskolleg bis zu Technischer Oberschule) unterrichtet wird. Lehrer und Schüler unterstützen Jugendliche und deren Eltern durch Informationen zu Berufsorientierung, Besuch weiterführender Schulen und Kombination von schulischer und beruflicher Ausbildung.

Auch das Rahmenprogramm verspricht Spannung. Liebhaber des "Motorsports pur" können Rennwagen der Formel König betrachten. Für Modebegeisterte ist es möglich, die zu ihrem Typ am besten passende Frisur am Computer zu begutachten. Nähere Informationen erteilen die Sekretariate der Nürtinger Schulen, Telefon (07022) 932530 oder (07022) 932470.

Zugang zur Altersteilzeitarbeit erleichtert

Das Altersteilzeitgesetz wurde zu Beginn dieses Jahres wesentlich geändert. Jetzt steht auch Teilzeitbeschäftigten die Möglichkeit offen, ab dem 55. Lebensjahr ihre bisherige Arbeitszeit zu halbieren und in die Altersteilzeitarbeit zu wechseln. Allerdings darf durch die Halbierung der bisherigen Arbeitszeit kein sogenannter "630-DM-Job" entstehen. Denn auch während der Altersteilzeitarbeit muss Sozialversicherungspflicht vorliegen.

Damit sich für den Arbeitnehmer durch die halbierte Arbeitszeit keine finanziellen Nachteile ergeben, stockt der Arbeitgeber das Nettoentgelt auf und zahlt darüber hinaus noch zusätzliche Rentenversicherungsbeiträge. Diese Zusatzleistungen werden dem Arbeitgeber unter bestimmten Voraussetzungen, die ebenfalls erleichtert wurden, vom Arbeitsamt erstattet. Auskünfte hierüber erteilen die Arbeitsämter.

Auch privat Krankenversicherte profitieren von der Änderung des Altersteilzeitgesetzes. Für diesen Personenkreis können neuerdings auch Zeiten der Arbeitsunfähigkeit als Altersteilzeitarbeit angerechnet werden.

Nach 24 Monaten Altersteilzeitarbeit kann - frühestens ab dem 60. Lebensjahr - eine Altersrente vorzeitig in Anspruch genommen werden. In diesem Zusammenhang ist darauf zu achten, dass die Altersteilzeitarbeit zumindest bis zum Beginn einer Altersrente vereinbart wird.

Allen Interessierten wird angesichts der komplizierten Rechtslage empfohlen, sich vor Abschluss einer Vereinbarung über Altersteilzeitarbeit beraten zu lassen.

Dafür steht die LVA Württemberg in Stuttgart, ihre Regionalzentren in Heilbronn, Aalen, Schwäbisch Hall, Ulm und Ravensburg sowie ihre Auskunfts- und Beratungsstellen zur Verfügung. Selbstverständlich erhält man dort auch eine auf die persönlichen Verhältnisse abgestimmte kostenfreie Beratung in allen Fragen rund um das Thema Rente.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Musikschule Geislingen

Matinee

Am Sonntag, 16. April 2000, findet die nächste Matinee der Musikschule und des Vereins der Freunde und Förderer der Musikschule Geislingen e.V. in der Kapellmühle in der MAG statt.

Beginn ist um 11.00 Uhr.

Im Zeichen des 250. Todestages Johann Sebastian Bachs werden im Laufe des Jahres 2000 acht Matineen einen Bezug zu

Bachs Musikwerken herstellen. Alle Programme enthalten mindestens ein Bach-Werk, das mit Musik eines anderen großen Komponisten ergänzt wird. Im Laufe des Jahres werden so Stücke von Telemann, Beethoven, Schubert und Piazzolla zu hören sein.

Die vierte Matinee im Bach-Jahr stellt den Thomaskantor argentinischen Komponisten der Romantik gegenüber. Zu Gast am Yamaha-Flügel ist Oscar Vetre.

Der in Buenos Aires geborene Pianist gilt in seinem Heimatland Argentinien als einer der führenden Pianisten. Nachdem er erste Preise in mehreren Wettbewerben Südamerikas gewonnen hatte (u.a. Radio Nacional Argentina), schloss Vetre seine Studien mit Stipendiaufenthalt in Rom (Accademia di Santa Cecilia bei Vincenzo Vitale) und an der Frankfurter Musikhochschule bei Leonard Hokanson ab, wo er 1983 sein Konzertexamen ablegte.

Seitdem konzertiert Oscar Vetre mit verschiedenen Ensembles und als Solist in vielen Ländern Europas und Lateinamerikas. In Argentinien gastiert er u.a. am Teatro Colón in Buenos Aires, einem der bedeutendsten Oper- und Konzerthäuser der Welt, zuletzt im September 1998 (R. Strauss: Burleske) und im April 1999 (Robert Schumann: Klavierkonzert a-Moll); die Zeitung "La Prensa" sprach seinerzeit von einer "triumphalen Rückkehr des argentinischen Pianisten". Im Oktober 1999 ist er mit Skriabin Klavierkonzert in Santiago de Chile aufgetreten.

Seit 1985 lehrt Vetre an der Frankfurter Musikhochschule. 1995 wurde er auf die Professur für Klavier im Fachbereich Musik der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz berufen.

Das Programm enthält neben Bachs Englischer Suite Nr. 2 a-Moll Werke argentinischer Komponisten und vier Lieder ohne Worte von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Die argentinischen Tonsetzer Alberto Williams, Julián Aguirre, Juan José Castro, Mariano Mores und Alberto Ginastera gelten in ihrer Heimat als große Musiker. International renommiert ist allerdings nur Alberto Ginastera. Sein "Rondo nach argentinischen Kinderliedern" und die "Argentinischen Tänze" setzen mit ihrer Polyphonie und ausgefeilten Rhythmen einen glanzvollen Schlusspunkt des Matinee-Programms.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

MS

Sicher wohnen

"Bei mir wird schon nicht eingebrochen ..."

So denken viele Menschen, bis es doch passiert. Dann ist der Schock groß, die Privatsphäre ist verletzt und das Sicherheitsgefühl verloren. Auch psychische Folgen, die nach einem Einbruch auftreten können, wiegen oft schwerer als der materielle Schaden.

Die Erfahrung der Polizei zeigt, dass man sich davor schützen kann. Über ein Drittel der Einbrüche bleibt im Versuchsstadium stecken, nicht zuletzt durch sachgemäße sicherungstechnische Einrichtungen.

Die Zahl der Einbrüche ist 1999 erneut zurückgegangen. Wurden 1998 in Baden-Württemberg noch 11.108 Einbrüche in Wohnräume erfasst, so waren es 1999 nur noch 8.931 Fälle. Dies ist zwar sehr positiv, darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass der dadurch entstandene Schaden von über 36 Millionen DM keinen Anlass zur Entwarnung gibt.

Vertrauen Sie daher lieber auf wirksame Maßnahmen zu Ihrer eigenen Sicherheit.

Die Argumente, "bei mir ist nichts zu holen" oder "Einbrecher kommen überall rein" und "ich bin ja versichert", sind leider immer wieder zu hören und nach wie vor nicht überzeugend.

Empfehlungen für Ihre Sicherheit und baulich-technische Maßnahmen:

- Wenn Sie weggehen, verschließen Sie alle Fenster, Balkon- und Terrassentüren, auch wenn Sie nur kurz weg sind. Zusatzschlösser oder absperzbare Zusatzsicherungen erschweren einem Täter das rasche Eindringen.

- Gekippte Fenster sind offene Fenster! Nicht nur im Erdgeschossbereich, sondern auch in den Obergeschossen, wenn diese leicht erreichbar sind! Hier helfen Zusatzsicherungen an Griffen und Bändern nur, wenn die Fenster geschlossen sind!
- Ihr Rollladen sollte gegen das Hochschieben von außen gesichert sein. Am besten sind geprüfte und genormte einbruchhemmende Rollläden, die bereits alle erforderlichen Sicherungsmaßnahmen beinhalten.
- Eingangstüren zu Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus, und auch andere Nebenzugangstüren dürfen nicht vernachlässigt werden! Bei Nachrüstungen mit Sicherungsmitteln muss deren Wirkung sinnvoll aufeinander abgestimmt sein. Türblatt, Türrahmen, Türbänder, Schlösser und Beschläge müssen qualitativ gleichwertig sein.
- Ihr Schließzylinder sollte am besten mit einer im Schutzbeschlag integrierten Zylinderabdeckung ("Kemziehschutz") gesichert sein.
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner betätigen! Auch Keller- und Bodentüren sollten stets verschlossen sein.
- Die Polizei kann nicht überall zur gleichen Zeit sein. Nachbarn gibt es fast immer. Pflegen Sie Kontakt zu Ihren Nachbarn, helfen Sie einander. Aufmerksame Nachbarn schrecken Einbrecher und Betrüger ab.
- Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals draußen, denn Einbrecher kennen jedes Versteck!
- Eine Einbruchmeldeanlage kann mechanische Sicherungen nicht ersetzen. Sie kann nur melden, dass etwas passiert ist, das Einbrechen aber nicht immer verhindern. Machen Sie es dem Einbrecher schwer, in Ihr Heim einzudringen.

Weitere Tipps und Hinweise zu Ihrer Sicherheit und zu technischen Sicherungseinrichtungen erhalten Sie bei Ihrer (Kriminal-) Polizeilichen Beratungsstelle, die Sie kostenlos - auch zu Hause - berät. Jede Polizeidienststelle kann Ihnen die zuständige Adresse nennen.

KMK **Möbelmarkt** GmbH

ALLES MUSS RAUS

**Wir räumen unser Lager
Restposten und Ausstellungsstücke**
bis zu

50% 60% 70%
reduziert.

Schlafzimmer · Schränke · Vitrinen · Esstische
· Garnituren · Kleinmöbel

Einkaufszentrum **GOSBACH** ehem. Mayer-Schuh-Gelände

Drackensteiner Straße 125-129

Ab sofort - Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag 14.00 - 18.00 Uhr, Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Die Pfunde purzeln

„Da lacht die Leber“, schmunzelt **Barbara Mauser** Inh. vom **Reformhaus Mauser** in Deggingen. Mit der Schoenenberger Schlankheits-Kur ist es möglich **bis zu 10 Pfund in nur 10 Tagen** abzunehmen. Wie Sie das schaffen können, verrät Ihnen der ausführliche Kurplan von Dr. H. Anemueller. Man fühlt sich schlanker, kräftiger und belastbarer. Der Schoenenberger Pflanzensaft-Cocktail besteht aus Artischocken-, Brennessel-, Kartoffelsaft und dem als Mineralstoff- und Vitaminträger zugefügten FasToFit/ Tomatensaft. Diese Mixtur muss mind. 10 Tage lang 2 x täglich im Rahmen des Kurplanes getrunken werden. Den **Kurplan** und **alle Säfte** gibt es im Reformhaus. Noch Fragen? Rufen Sie doch einfach an!



cosmetic - fußpflege - reformwaren - foto
drogerie mauser · Deggingen · ☎ (0 73 34) 55 84

IN DER KALENDERWOCHE 16 ERSCHEINT
IN UNSEREN BLÄTTERN
EIN OSTERGRUSSTEIL!

MACHEN SIE MIT!

N **Verlagsdruckerei**
Uhingen
Inh. Oswald Nussbaum

Telefax 0 71 61 / 9 30 20-20

Telefon 0 71 61 / 9 30 20-0

Praxis Dr. Haegele

ist vom 10. bis 15.04.00
geschlossen.

Vertretung: Dres. Jung, Dres. Moll, Dr. Winker

FTSV Vereinsheim Gosbach



ROCK - DISCO - NIGHT
2000
mit

D.J. D.B.

Rockmusik, Discomusic, Unterhaltung plus

07.04.2000
19#Uhr

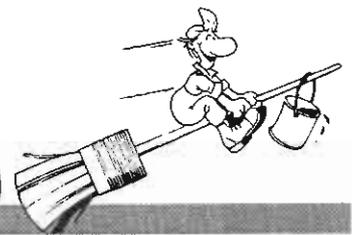
Eintritt frei

Ab 22#Uhr Barbetrieb

Cola / Fanta / Spezi 0,4l 3,-DM



Bauen & Wohnen



Bunte Rauhfaser

(spp) Wer beim Thema Farbauftrag auf perfekte Qualität „ab Werk“ setzt, kann sich jetzt mit Erfurt Rauhfaser Color einen Arbeitsgang sparen: Das Wuppertaler Unternehmen hat ein Verfahren entwickelt, bei dem Original-Rauhfaser mit einem Farbauftrag verbunden wird. Natürlich ist auch Rauhfaser Color genauso einfach zu verarbeiten wie normale Rauhfaser – und ebenso problemlos überstreichbar.

Sie ist umweltgerecht, da aus Recycling-Rohstoffen hergestellt, einfach zu verarbeiten und kann farblich jedem Einrichtungsstil angepaßt werden. Die neue Erfurt Rauhfaser Color ist eine komplett mit lichtechem Farbauftrag versehene Rauhfaser-

Tapete. Elf der beliebtesten Farbtöne sind jetzt „fertig von der Rolle“ erhältlich und die Colorschicht ist frei von Lösemitteln. Die seidengänzende Spezialbeschichtung ist hoch scheuerbeständig ist – so sind kleine Flecken problemlos abwischbar.



(spp) Die Kleinen mögen's gerne bunt und fröhlich – und wenn die Wände auch noch abwaschbar sind, freuen sich auch die Großen. Foto: Erfurt & Sohn



WEBER IMMOBILIEN & WOHNBAU GMBH

Ihr Partner für kostengünstiges und schlüsselfertiges Bauen

- Beratung, Planung und Bauen aus einer Hand
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Energiesparende, hochwärmedämmende Baustoffe
- Schlüsselfertige Einfamilien-, Reihen- und Doppelhäuser, Ausbauhaus und Rohbau
- Festpreisgarantie
- Finanzierungsberatung
- Wir bauen auch auf Ihrem Grundstück

WIW GmbH, Am Krapfenbach 16, 73329 Kuchen
☎ (0 73 31) 8 19 49 · Fax (0 73 31) 81 01 90

Der Kundendienst macht's!

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

bad & heizung

Neue Heizung.
Neues Bad.

- Bad-Renovierung
- Wir planen Ihr Bad
- Neue Heizkessel
- Brennwertechnik für Ihre Heizung
- Sonnenkollektoren
- Regenwassernutzung
- Sofort-Kundenservice

Scheible
in der Bahnhofstraße 23 in Geislingen, 073 31/2 06-0

Wir sorgen für
wohlige Wärme
und feuchte Frische!

Schneider

Flaschnerei
Sanitär · Heizung

Ihr Fachmann für:

- Kaminverwahrungen
- Kaminverkleidungen
- Fassadenverkleidungen
- Gaubenverkleidungen

Zur Selbstmontage:

- Wir kanten Profile bis 6 m Länge
- Blechdächer
- Attikaeinfassungen
- Balkoneinfassungen

Fordern Sie uns

C. + M. Schneider GbR
Hofweier Str. 9 · 73342 Bad Ditzgenbach Gosbach
Telefon (0 73 35) 51 84 · Telefax (0 73 35) 20 74

Reparaturen schnell und günstig!!!

H&B TV-SERVICE

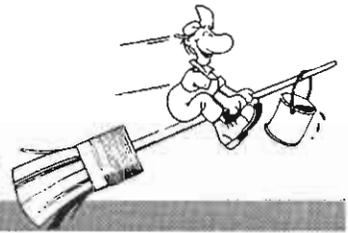
WÜTBACH · BÜBACH VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT ■

Drackensteinerstr. 19 · Bad Ditzgenbach-Gosbach · Tel. 92 10 92

Kundendienst

Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns ☎ 0 73 35 / 92 10 92

Bauen & Wohnen



herrlinger
 heizung
 sanitär
 flaschnerei
 seit über 25 Jahren

Piccolo
 Die Maxi-Lösung für Minibäder

Das PICCOLO Programm wurde speziell dafür entwickelt, kleinen Bädern zu wahrer Größe zu verhelfen. Auf wenigen Quadratmetern schafft es Platz für anspruchsvollen Badkomfort und verhilft Ihnen zu mehr Stauraum und individueller Bewegungsfreiheit.

Auch für Ihr Bad finden wir Profis vom Sanitär-Fachhandwerk die individuelle Problemlösung.

PETER HERRLINGER
 Heizung + Sanitär GmbH
 Zeppelinstraße 18 · Dürnau
 Tel. (0 71 64) 91 02 60

Mit unserem starken Markenpartner
ORIGINAL DUSCHOLUX



Kopffreiheit

(wnp). Wohnraum-Dachfenster müssen funktionssicher sein und mit ausgereifter Technik überzeugen. Hier empfiehlt sich die moderne Fenster-Serie Delta-Galeria Classic. Das formschöne Massivholzfenster lässt sich stufenlos bis 45° anheben und bietet so angenehme Kopffreiheit auch bei geöffnetem Flügel. Foto: Dörken

Wir sind zuständig für **Wasser**
 und **Wärme**

• Sanitär
 • Baufaschnerei
 • Salaranlagen

VÖHRINGER

Erwin Vöhringer 73342 Bad Ditzgenbach
 Hauptstr. 43 · Telefon 0 73 34 / 67 21 · Fax 0 73 34 / 39 81

design Kork
 ab Küche, Bad, Kinder- od. Wohnzimmer
 ... wir erfüllen Ihren Fußbodentraum
 mit unserer Kork-Kollektion
 in unzähligen Farben und Mustern!
 Raumgestaltung
 beginnt beim Boden...

Gratiskatalog anfordern!

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 9-12 und 14.30-18, Do. bis 19.30, Sa. 9-13

WOHNEN
 schöner

KORK- UND LAMINATBÖDEN
 Erlingen, Umgelterstr. 14, Tel.: 0 71 61 - 81 65 66, www.korkdesign.de

Michael Bredel

73337 Bad Überkingen
 Nuberstraße 25/1
 Telefon 0 73 31 / 6 11 77

WAGNER
W. MAIER

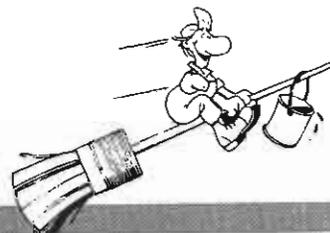
Grabmale
 Betonsteinwerk
 Fliesenfachgeschäft

Sie wollen bauen, umbauen oder renovieren?

Wir haben für Sie:

- Treppenbeläge jeder Art
- Simse für innen und außen
- Fliesen und Natursteinplatten in großer Auswahl

Privat: Deggingen, Schillerstraße 25, Tel. 07334 / 52 59



ADOLF ELIT

MEISTERBETRIEB

Sanitär • Flaschnerei • Gasheizung

E
L
I
T



ERFAHRUNG

LEISTUNG



IDEEN

TERMINTREUE

Jahnstraße 33

73326 Deggingen

☎ 07334/8918

• Fax 07334/21284



Foto: V x

Gemütliche Dachwohnung

(spp) Vor allem in den Räumen unterm Dach sind Winddichtigkeit und gute Isolierung gefragt, damit Sturm und Kälte draußen bleiben. Fensterausführungen mit hervorragenden Dämmwerten und paßgenaues Einbauzubehör machen die energiesparenden Dachwohnfenster noch kälteundurchlässiger.

Der Dämm- und Montagerahmen schafft eine exzellente zusätzliche Dämmung zwischen Fensterblendrahmen und Dach. Er reduziert Energieverluste um bis zu 20 Prozent.

Bei Einzelfenstern mit seinem Wärmedämm-Eindeckrahmen wird eine weitere interessante Lösung angeboten. Da das Dachwohnfenster dadurch sehr tief liegend in das Dach eingebaut werden kann, ist der Blendrahmen des Fensters direkt im Isoliermaterial eingebettet. So läßt sich der Wärmeverlust am Übergang zwischen Blendrahmen und Dach um bis zu 10% reduzieren.

So erzielt man niedrige Heizkosten und hohen Wohnkomfort.



Ihr Fliesenleger

D. Mertens

Neu- und Altbausanierung, Balkon- und Treppenbeläge, elastische Fugen

Neue Steige 8 · 73342 Gosbach

☎ (0 73 35) 92 11 50 · Fax (0 73 35) 92 11 51

Mobil 0172-8928352

Ihr Fachmann für Reparaturen, Um- und Neubauten

**Fassaden-Renovierung
Putz und Anstrich
Vollwärmeschutz-
Isolierung
Gerüste**



E. u. M.

NEUBRAND GmbH

Geislungen-Eybach, Felsentalstraße 22
Telefon (0 73 31) 6 24 27, Telefax 6 94 26

Zweigstelle Bad Ditzgenbach-Auendorf
Telefon (0 73 34) 61 69, Telefax 92 02 58

Heizung + Sanitär

Spengler

73326 Deggingen
Schönblickstraße 22
Telefon 07334 / 83 96
Fax 07334 / 2 14 90

Alles aus einer Hand:

- Zentralheizungen
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Solaranlagen
- Brennwerttechnik

Auch Planung und Unterstützung beim Selbsteinbau

ELOKOM
Elektrotechnik

ELOKOM
Kommunikations-
und Datentechnik

ELOKOM
solar

sucht

Elektroinstallateur

und bietet einen

Ausbildungsplatz

ELOKOM GmbH
Schönblickstraße 9/1
73326 Deggingen
Telefon (0 73 34) 92 20 58
Fax (0 73 34) 92 20 59

**Lifestyle-BCM Ernährungsberatung
Carmen Winker**

Beratungsstelle Deggingen, Königstraße 2/1

Erweiterte Öffnungszeiten in den Sommermonaten:

Dienstag 19.00 - 21.00 Uhr • Mittwoch 9.30 - 11.00 Uhr

Neu: Freitag 9.30 - 11.00 Uhr

Neue Interessenten bitte voranmelden
unter Telefon (0 71 61) 8 42 95

Heinz Fischer

Estrichlegermeister

Estriche von Meisterhand

Aichelberger Weg 9

73119 Zell u. A.

Tel. (0 71 64) 39 31 · Fax (0 71 64) 67 21

Suchen Sie eine

gutbezahlte Tätigkeit

bei freier Zeiteinteilung,
ohne Investition.

Ich informiere Sie gerne.

Telefon: 0 73 34 / 92 04 22



**Erfolgreiches Kosmetik-Team
sucht Verstärkung**

Kontaktfreudig und immer bereit, etwas dazuzulernen? Bei freier Zeiteinteilung und hohen Verdienstmöglichkeiten.

Kostenlose, fundierte Ausbildung garantiert.
Haben Sie Interesse, rufen Sie mich an.

Telefon (0 71 64) 14 66 47

ANDREA FIEDLER
KOSMETIKSTUDIO

14. April

**Das
Mitteilungsblatt
der Gemeinde**

**Bad
Überkingen**
in
Vollabdeckung

**Am Freitag,
14. April 2000 (KW 15)**

erscheint das
Mitteilungsblatt der Gemeinde
Bad Überkingen
in einer erhöhten
Auflage.

In dieser
Woche wird das
Mitteilungsblatt
nicht nur an die
Abonnenten, sondern in ganz
Bad Überkingen und in den
gesamten Ortsteilen Unter-
böhningen, Hausen und Ober-
böhningen verteilt.

Nutzen Sie diese günstige
Gelegenheit und disponieren Sie
Ihre Anzeige bis spätestens
Mittwoch, 12. April 2000,
9.00 Uhr.

Unsere Anzeigenabteilung
steht Ihnen gerne
für weitere Beratung
zur Verfügung.



Verlagsdruckerei Uchingen

Inh. Oswald Nussbaum
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uchingen
Telefon 0 71 61 / 9 30 20 11
Telefax 0 71 61 / 9 30 20 20

GROSSEINKAUF: LUXUS-MATRATZE ÜBER 50% REDUZIERT!



Für über 300 Filialen in Europa

Federkern-Matratze
"Aladin"

bisher ~~519,-~~

250,-

keine Originalabbildung



MATRATZEN CONCORD

EUROPAS GRÖSSTE MATRATZENKETTE

Geislingen · Stuttgarter Str. 15 · Tel. 0 73 31 / 6 71 77

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 10-18.30 Uhr
Do.-Fr. 10-19 Uhr · Sa. 9-14 Uhr
1. Sa. im Monat 9-16 Uhr

P vorhanden



Frühjahr- und Sommermode
kauft man zu
Schnäppchenpreisen
bei

BiMBODi

Baby- und Kinderbekleidung

Mayer, J.-Deuber-Straße 12, 72393 Burladingen
Verkauf aus eigener Herstellung (in den Größen 50 - 152)

Neue Sommerhosen	Gr. 68 - 140	DM 24,90	DM 14,90
Sonnentop	Gr. 104 - XL	DM 12,90	DM 6,90
Latzhosen (kurz)		DM 29,90	DM 18,90

Donnerstag, 13. April 2000 von 13 - 16 Uhr
Aulahalle Bad Überkingen

Die Gelegenheit für alle Strickerinnen!!!

30%

Im April 2000 Ausverkauf der gesamten
"Lana Grossa"-Wolle - sowohl
Sommerwolle, als auch Winterwolle
und Restbestände an Strumpfwolle

30%

"bei Waltraud"

- Woll- und Kurzwaren -

73312 Geislingen, Überkinger Str. 38

WIRTSCHAFTS MESSE Geislingen 2000

Eintritt frei

7. - 9. April
Michelberghalle
GEISLINGEN/STEIGE

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

Der Kundendienst macht's!

TV-Holder GmbH

Video · HiFi · Satellitentechnik · Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wieserstaig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

● Öffnungszeiten: Freitag 14.00 - 20.00 Uhr
Samstag 10.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 18.00 Uhr

● über 50 Aussteller aus allen Branchen

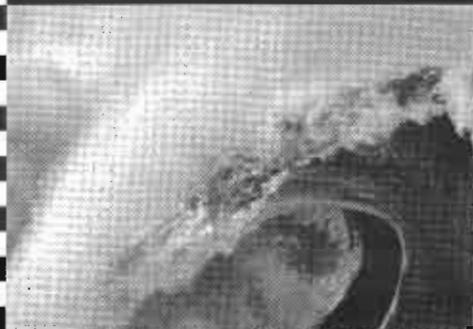
● Schaubühne mit Vorführungen + Showeinlagen

● durchgehende Bewirtung

Veranstalter:
Stadt Geislingen
Gewerbeverein Geislingen
Aktionsgemeinschaft 5-Sterne

Messeleitung:
Dörr & Koites GmbH, 74193 Schwaigern

Zeit für neue Frische im Bett



Bettfedernwäsche von Betten Scheel bringt die Frische zurück. Im Gegensatz zur **Wasserdampfreinigung** wird bei der **Bettfedernwäsche** von Betten Scheel das Bett spürbar frischer. Auf Wunsch holen wir Ihre Federbetten ab und bringen Ihnen die neue Frische ohne Aufpreis auch wieder ins Haus. Rufen Sie uns an!

BettenScheel

Geislingen, Überkinger Str. 52, Tel. 0 73 31. 96 33 96

Reisemarkt Grubingen, Manuela Paparizos

Burgellastraße 7/1 73344 Grubingen · Tel. (0 73 35) 92 26 40
Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 13.00 Uhr, und jederzeit telefonisch

Last Minute-Angebote für Sonnenhungrige

☀️	22.04.	1 Wo Mallorca, Hotel Consul *** / HP	DM 839,-
☀️	23.04.	2 Wo Türkei, Pascha's Princes **** / HP	DM 929,-
☀️	24.04.	2 Wo Ägypten, El Samaka Club *** / HP	DM 959,-
☀️	20.04.	2 Wo Tunesien, Hotel Ruspina *** / HP	DM 988,-
☀️	21.04.	2 Wo Sizilien, Hotel Kefahelion *** / HP	DM 1229,-
☀️	19.04.	2 Wo Dom. Rep. Glückshotel **+ / A!	DM 1508,-

Kleiß

Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74
<http://www.kleiss.com>



Kleiß

**Bedachungen
Dachfläschnerie
Fassaden**

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-18 Uhr
Febr.-Juli auch Samstag 9-13 Uhr

Mit clauss markisen
der Sonne entgegen



MARKISEN FABRIKVERKAUF

mit repräsentativer Ausstellung

**Markisen, Resteverkauf Stoffe,
Wintergartenbeschattungen
Balkonfächer...**

**Große Auswahl
an Lagermarkisen**
z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m



73266 Bissingen-Ochsenwang
(bei Kirchheim / Teck)

clauss markisen

Bissinger Str. 9, Tel. 07023/104-0/-32



**BALLONFAHRT
GEWONNEN**
Herbert Czwielow
Weilheim

DER
BESONDERE
SERVICE
FÜR ALLE

Alles für Ihr Osternest: aus eigener Herstellung

- Osterhasen
- Ostereier, gefüllt mit Pralinen
- offene Pralinen
- Pralinenpackungen
- Pralinensträuße

Öffnungszeiten:

täglich ab 14.30 Uhr · Sonntag ab 11.00 Uhr
Samstag Ruhetag

H O T E L

BODONI

DIE GANZE
WELT DER
GASTLICHKEIT

M Ü H L H A U S E N
Bahnhofstraße 4 · 73347 Mühlhausen
Telefon (0 73 35) 96 25-0

FASTENWOCHE vom 15. - 19.4.2000

Fasten ist der freiwillige Verzicht auf feste Nahrung für eine begrenzte Zeit, begleitet von Bewegung, Entspannung und geistiger Regeneration.

Naturheilpraxis R. Riedel

Sternngasse 1, Deggingen, Tel./Fax 2 18 46



Braun & Mangold GmbH

Heizöle · Treibstoffe
Pichlerstr. 12, 89150 Laichingen
Telefon (07333) 67 27
Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig
Telefon (07335) 60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

BUCHER ...marktfrisch!

Bahnhofstraße 12 · Deggingen · Telefon 0 73 34 / 41 28 · Neuer Eingang - Rückseite großes Tor

Täglich frisches Obst und Gemüse!

Bodensee-Äpfel
Elstar
Jonagold
1 kg **1.95**

Täglich frischer
Spargel
Tagespreis

Deutsche
Stein-Champignons
Hkl. I
100 g **-.89**

Frische Ital.
Kohlrabi
Hkl. I
Stück **-.69**

BUCHER ...Getränkemarkt!

Krumbacher
rot und blau
12 x 0,7 ltr.
+ Pfand **6.99**

Bad Kissinger
Mineralwasser
12 x 0,7
+ Pfand **3.95**

Lauffener
Kirchenweinberg
Schwarzriesling
1 Ltr.
+ Pfand **6.99**

Urhell
Vollbier
20 x 0,5
+ Pfand **12.95**

UNSERE NEUEN ÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr
Donnerstag, Freitag 8.00 bis 12.30 und 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 12.30 Uhr

MATRATZEN *

LATTENROSTE

DAUNEN-DECKEN

FASERDECKEN *

NATURHAAR-DECKEN

NACKENSTÜTZKISSEN

BETTGESTELLE

FROTTIERWAREN *

ACCESSOIRES

WOHNMOBIL-
MATRATZEM

BETTWÄSCHE *



DIE TRAUM-FABRIK IN BOLL



"...wir beraten Sie gerne"

FABRIK-VERKAUF

FÜR:

- DAUNENDECKEN
- SCHAUMSTOFF-ZUSCHNITTE
- MATRATZEN

MATRATZEN-BERATUNG
DURCH DEN HERSTELLER *

PARKEN DIREKT AM
HAUS

GEMÜTLICHES
AMBIENTE *

ÜBER 10.000
ZUFRIEDENE KUNDEN

SONDERANFERTIGUNGEN

LIEFERUNG, MONTAGE
UND ENTSORGUNG

SCHAUMSTOFF-
ZUSCHNITTE

BETTEN-WÄSCHEREI

ZUSÄTZLICH FÜHREN WIR EIN GÜNSTIGES HANDELSORTIMENT (Z. B. LATTENROSTE, BETTGESTELLE, FROTTIERWAREN, BETTWÄSCHE U.A.M.). MAIER'S BETTWARENFABRIK OHG, REUTEWEG 1 IN BOLL DIREKT NEBEN LIDL
TEL.: 07164 902390. UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN SIND: MO-MI 9:00-12:30; 14:00-18:00 DO U. FR 9:00-12:30; 14:00-19:00 SA 9:00-13:00 FÜR ENDVERBRAUCHER UND WIEDERVERKÄUFER GELTEN
GESTAFFELTE PREISE

Veranstaltungsübersicht 2000/2001

Bei einer gemeinsamen Besprechung der Vereine, Kirchengemeinden, Schulen und sonstigen Organisationen am 27. März 2000 im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach wurden folgende Veranstaltungstermine bekanntgegeben:

April 2000		
06.04.00	Hauptversammlung	Kneippverein Bad Ditzenbach / Oberes Filstal
09.04.00	Talentstall	Tourismusbüro
11.04.00	Laurentiustreff Diavortrag	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
12.04.00	Senioren-gemeinschaft Infoveranstaltung mit einem Notar	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
15.04.00	Hauptversammlung im Schützenhaus Gosbach	De Oihomische Gosbach
15.04.00	Helferfest im Schützenhaus Auendorf	Gemischter Chor Auendorf
15.04.00	Altpapiersammlung Bad Ditzenbach Gosbach Auendorf	Musikkapelle Kleintierzuchtverein Gansloser Hommelhenker
18.04.00	Ausflug Seniorentreff	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
20.04.00	Hauptversammlung	Gansloser Hommelhenker
23.04.00	Spielen beim Gottesdienst	Posaunenchor Auendorf
28.04.00	Freundschaftsschießen im Schützenhaus Auendorf	Gemischter Chor Auendorf
29.04.00	Oldie-Party in der Turnhalle in Gosbach	Faschingsgesellschaft Gosbach
30.04.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Gemischter Chor Auendorf
30.04.00	Familiengottesdienst mit Sonntagstreff	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
30.04.00	Maibaumstellen mit Hock In Auendorf	Freiwillige Feuerwehr Löschzug Auendorf Mitwirkung des Posaunenchor Auendorf
30.04.00	Maibaumstellen beim Rathaus Bad Ditzenbach	Jugendraum Bad Ditzenbach
Mai 2000		
01.05.00	Maibaumstellen in der Ortsmitte Gosbach, ab 9.00 Uhr Frühschoppen	De Oihomische Gosbach
01.05.00	Maibaumstellen mit Hock im Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach	Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach
X 01.05.00	Mai-Hock Am Gasthof „Talblick“ in Auendorf	Gasthof „Talblick“ Auendorf

01.05.00	Familien-Maiwanderung	FTSV Bad Ditzenbach – Gosbach
02.05.00	Vortrag „Euro“ Kolpingsraum, Gemeindehaus Gosbach	Kolpingsfamilie Gosbach
06.05.00	Hauptversammlung	Posaunenchor Auendorf
06./13./20.05.00	3 Bäder Wanderungen	Schwäbischer Albverein Bad Ditzenbach und Tourismusbüro
07.05.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Musikkapelle Bad Ditzenbach
07.05.00	Kommunionsfeier in Gosbach	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
07.05.00	Konfirmation	Evangel. Kirchengemeinden Deggingen – Bad Ditzenbach
09.05.00	Laurentiustreff und Senioren-gemeinschaft Maiandacht in Ave Maria	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach und Gosbach
12.05.00	Konzert der Gitarrengruppe Gosbach in der Alten Dorfkirche	Kulturhaus Alte Dorfkirche
13.05.00	Ausflug	Kleintierzüchterverein Gosbach
14.05.00	Kommunionsfeier in Bad Ditzenbach	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
14.05.00	Muttertagskonzert im Schulhof Bad Ditzenbach	Musikkapelle Bad Ditzenbach
16.05.00	Seniorentreff Senioren im heutigen Verkehr Information der Polizei Geislingen	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
20.05.00	Kurkonzert in der Vinzenz Klinik	Musikkapelle Bad Ditzenbach
21.05.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Posaunenchor Auendorf
X 21.05.00	Frühjahrswanderung	Gemischter Chor Auendorf
21.05.00	Singen in der Wallfahrtskirche Ave Maria	Sängerbund Gosbach
21.05.00	Investitur der neuen Pfarrerin	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
21.05.00	Familiengottesdienst mit Sonntagstreff	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
24.05.00	Senioren-gemeinschaft Besuch von Herrn Ueding	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
26.05.00	Höhlenexkursion der Jugendgruppe	Schützengesellschaft Gosbach
27.05.00	Benefizkonzert	Gasthof „Lamm“ Bad Ditzenbach
28.05.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Sängerbund Gosbach

30.05.00	Vortrag „Internet“ Kolpingsraum, Gemeindehaus Gosbach	Kolpingsfamilie Gosbach
Juni 2000		
01.06.00	Vatertagshock an der Loidiga-Ranch in Gosbach Frühschoppen	Faschingsgesellschaft Gosbach
01.06.00	Vatertagswanderung	Posaunenchor Auendorf
13.06.00	Besichtigung der <u>Kläranlage Deggingen</u>	Kolpingsfamilie Gosbach
14.06.00	Laurentiustreff und Senioren-gemeinschaft Tagesausflug	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach und Gosbach
17.06.00	<u>Altpapiersammlung</u> Bad Ditzenbach Gosbach <u>Auendorf</u>	FTSV Bad Ditzenbach / Malteser Obst- und Gartenbauverein Gansloser Hommelhenker
18.06.00	Kirche im Grünen bei der Steinpyramide	Evangelische Kirchengemeinde <u>Auendorf und</u> Posaunenchor Auendorf
18.06.00	Kurkonzert in der Vinzenz Klinik	Musikkapelle Bad Ditzenbach
18.06.00	Talentstall im Haus des Gastes	Tourismusbüro
20.06.00	Seniorentreff Information der Sozialstation Deggingen	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
22.06.00	Festgottesdienst mit Fronleichnam- prozession in Gosbach mit anschl. Gemeindefest in der Turnhalle	Katholische Kirchengemeinden Bad Ditzenbach und Gosbach Mitwirkung des Sängerbund Gosbach
22. – 26.06.00	Jugendfußball-Turnier am Sportplatz in Gosbach	FTSV Bad Ditzenbach – Gosbach
22. – 25.06.00	Tälesmusikertreffen in Deggingen	Mitwirkung der Musikkapelle Bad Ditzenbach und Musikverein Gosbach
24.06.00	Senioren-schießen	Schützengesellschaft Gosbach
25.06.00	Freundschaftssingen und Festumzug in Aufhausen	Gemischter Chor Auendorf und Sängerbund Gosbach
27.06.00	Vortrag „Kolpingsfamilie“ Gemeindehaus Gosbach	Kolpingsfamilie Gosbach
28.06.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Sängerbund Gosbach
28.06.00	Senioren-gemeinschaft Treffen im Josefsheim	Katholische Kirchengemeinde Gosbach

30.06.00	Chorkonzert in der Alten Dorfkirche „Pro Musica Sacra“ Geislingen	Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche
Juli 2000		
01.07.00	Dorrfest in Bad Ditzenbach	Ditzenbacher Vereine
02.07.00	Ausflug mit den Kindern zum Heidenheimer Freilichttheater	Evangelische Kirchengemeinde Auendorf
02.07.00	Straßenmusikantenfest mit Trödelmarkt	Tourismusbüro Bad Ditzenbach
02.07.00	Jugendgottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
07./ 08.07.00	Schulhock	Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach
08.07.00	Tagesausflug	Sängerbund Gosbach
08.07.00	Kameradschaftsabend	Schützengesellschaft Gosbach
09.07.00	Sommertagung des Kreisverbandes Göppingen in Schlat	Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach
09.07.00	Kreisfeuerwehrtag in Wäschenbeuren	Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach
09.07.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Musikverein Gosbach
11.07.00	Arztvortrag Gemeindehaus Gosbach Kolpingsraum	Kolpingsfamilie Gosbach
14.-16.07.00	75-jähriges Jubiläum vom Gemischter Chor Auendorf	Gemischter Chor Auendorf, Mitwirkung des Sängerbunds Gosbach, Posaunenchor Auendorf
16.07.00	Konzert in der Alten Dorfkirche mit dem Amadeus-Mädchenchor Geislingen	Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche
16. oder 23.07.00	Familiengottesdienst mit Sonntagstreff	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
18.07.00	Laurentiustreff Diavortrag	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
18.07.00	Seniorentreff Gedächtnistraining	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
19.07.00	Senioren-gemeinschaft Grillfest	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
21.-23.07.00	100 Jahre Kur- und Rehaklinik Bad Ditzenbach	Vinzenz von Paul Kliniken gGmbH / Genossenschaft der Barmherzigen Schwestern
22.07.00	Kandeltreff in Gosbach	Gesamtvereine Gosbach
23.07.00	Flugplatzfest mit Hallenhock / Berneck	Paraclub Bad Ditzenbach e.V.
25.07.00	Grillfest Gemeindehaus Gosbach, Kolpingsraum	Kolpingsfamilie Gosbach

August 2000		
5./ 6.08.00	Hirschwirts Gartenfest in Gosbach	Gasthof „Hirsch“ Gosbach
10.08.00	Sommerschnitt- Unterweisung in Deggingen	Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach
13.08.00	Talenstall im Haus des Gastes	Tourismusbüro
26.08.00	Mittelalterliches Fest auf der Hiltenburg in Bad Ditzenbach	Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
27.08.00	Schützenfest in Drackenstein	Musikkapelle Bad Ditzenbach
September 2000		
02./03.09.00	Ausflug	Schützengesellschaft Gosbach
06.09.00	Senioren-gemeinschaft Hl. Messe in der Josefskapelle	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
10.09.00	Ökumenischer Gottesdienst auf der Kreuzkapelle in Gosbach	Kath. Kirchengemeinden Bad Ditzenbach und Gosbach sowie Evangelische Kirchengemeinde Auendorf und Deggingen – Bad Ditzenbach
		Mitwirkung des Posaunen-chors Auendorf
16.09.00	Altpapiersammlung Bad Ditzenbach Gosbach Auendorf	Schw. Albverein / Jugendraum FTSV Bad Ditzenbach- Gosbach Gansloser Hommelhenker
17.09.00	Kurkonzert in der Vinzenc Klinik	Musikkapelle Bad Ditzenbach
19.09.00	Laurentiustreff Information durch einen Notar	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
19.09.00	Seniorentreff Halbtagesausflug	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
23.09.00	Vereinsausflug	Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach
24.09.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Gemischter Chor Auendorf
24.09.00	Konzert in der Alten Dorfkirche „Instrumentalgruppe Weber“	Kulturhaus Alte Dorfkirche
24.09.00	Tag der offenen Tür in der Gustav Werner Stiftung mit Gottesdienst	Mitwirkung Musikkapelle Bad Ditzenbach Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach

30.09.00	Kurkonzert in der Vinzenz Klinik	Musikkapelle Bad Ditzenbach
30.09.00	Ausflug der Feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach
30.09.00	Erntedankfest	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach – Gosbach
Oktober 2000		
01.10.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Musikverein Gosbach
01.10.00	Erntedankfest	Mitwirkung Posaunenchor Auendorf
04.10.00	Senioren-gemeinschaft Diavortrag	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
07./08.10.00	<u>Apfel-Ernte-Fest</u> 2	Gasthof „Hirsch“ / Mühle Erhardt / Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach – Gosbach
07.10.00	25jähriges Jubiläum im Haus des Gastes	Kneippverein Bad Ditzenbach – Oberes Filstal
07./08.10.00	Ausflug	Musikkapelle Bad Ditzenbach
08.10.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Posaunenchor Auendorf
08.10.00	Erntedankgottesdienst mit anschließendem Gemeindefest	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
14.10.00	Laurentiustreff Der Kindergarten kommt	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
14.10.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Musikkapelle Bad Ditzenbach
14.10.00	Siegerehrung für das Ortspokalschießen	Schützengesellschaft Gosbach
15.10.00	Kirchweihfest in Bad Ditzenbach	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach, Mitwirkung des Sängerbunds Gosbach
17.10.00	Seniorentreff Ärztliche Betreuung im Alter und Erste Hilfe	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
21.10.00	Seniorentreff Basteln	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
21.10.00	100jähriges Jubiläum in der Turnhalle Gosbach	Schwäbischer Albverein Bad Ditzenbach
22.10.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Sängerbund Gosbach
27.10.00	Kurkonzert im Haus des Gastes	Musikkapelle Bad Ditzenbach
28.10.00	Oldie-Party in der Turnhalle in Gosbach	Faschingsgesellschaft Gosbach
29.10.00	Talentstall im Haus des Gastes	Tourismusbüro
Im Oktober	Jahresausflug	Posaunenchor Auendorf

November 2000		
08.11.00	Senioren-gemeinschaft Treffen im Josefsheim	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
11./12.11.00	Kleintierzüchter- Ausstellung in der Turnhalle in Gosbach	Kleintierzuchtverein Gosbach
12.11.00	Kirchenkonzert in der Stephanuskirche Auendorf	Gemischter Chor Auendorf
14.11.00	Laurentiustreff Besuch von Pfarrer Blazanovic	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
18.11.00	Altpapiersammlung Bad Ditzenbach Gosbach Auendorf	Musikkapelle Bad Ditzenbach Musikverein Gosbach Gansloser Hommelhenker
19.11.00	Volkstrauertag	Mitwirkung Musikkapelle Bad Ditzenbach, Musikverein Gosbach und Posaunenchor Auendorf
21.11.00	Seniorentreff „Basteln“	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach
23.11.00	Konzert in der Vinzenz Klinik	Gemischter Chor Auendorf
Dezember 2000		
02.12.00	Weihnachtsmarkt im Haus des Gastes und Feuerwehrhaus	Tourismusbüro Bad Ditzenbach
02.12.00	Weihnachtsfeier im Schützenhaus Gosbach	Kleintierzuchtverein Gosbach
02.12.00	Hauptversammlung	Musikkapelle Bad Ditzenbach
06.12.00	Senioren-gemeinschaft Wir feiern Nikolaus	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
09.12.00	Talentstall im Haus des Gastes	Tourismusbüro
09.12.00	Jahresendschießen	Schützengesellschaft Gosbach
09.12.00	Weihnachtsfeier im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach	FTSV Bad Ditzenbach – Gosbach
10.12.00	Senioren-nachmittag in der Turnhalle Gosbach	Mitwirkung Musikkapelle Bad Ditzenbach, Sängerbund Gosbach und Ulrich- Schiegg-Schule Gosbach
10.12.00	Theaterabend im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach	FTSV Bad Ditzenbach – Gosbach
12.12.00	Laurentiustreff Adventsfeier	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
12.12.00	Seniorentreff Weihnachtsfeier	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen – Bad Ditzenbach

15.12.00	Adventskonzert in der Vinzenz Klinik	Musikkapelle Bad Ditzenbach
16.12.00	Adventskonzert in der St. Laurentiuskirche Bad Ditzenbach	Musikkapelle Bad Ditzenbach
16.12.00	Weihnachtsfeier	Musikverein Gosbach
17.12.00	Geflügelschießen	Schützengesellschaft Auendorf
17.12.00	Waldweihnacht am Roßbühl	Evangelische Kirchengemeinde Auendorf und Posaunenchor Auendorf
24.12.00	Spielen durchs Dorf	Musikkapelle Bad Ditzenbach, Musikverein Gosbach, Posaunenchor Auendorf
25.12.00	Singen beim Gottesdienst in der Magnuskirche Gosbach	Sängerbund Gosbach
26.12.00	Weihnachtskonzert in der Magnuskirche in Gosbach	Mitwirkung des Musikvereins Gosbach
26.12.00	Mitgestaltung beim Gottesdienst in der St. Laurentiuskirche Bad Ditzenbach	Musikkapelle Bad Ditzenbach
Januar 2001		
13.01.01	Hauptversammlung	Musikverein Gosbach
27.01.01	Generalversammlung	Kleintierzüchterverein Gosbach
27.01.01	Hauptversammlung im Haus des Gastes	Schwäbischer Albverein Bad Ditzenbach
Mai 2001		
06.05.01	Kommunionsfeier in Gosbach	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
13.05.01	Kommunionsfeier in Bad Ditzenbach	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
Juni 2001		
14.06.01	Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession in Bad Ditzenbach mit Gemeindefest	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
23.06.01	50jähriges Jubiläum	Kleintierzüchterverein Gosbach
29.06. – 01.07.01	Bad Ditzenbacher Festtage	Bad Ditzenbacher Vereine und Tourismusbüro
Juli 2001		
21.07.01	Kandeltritt in Gosbach	Gesamtvereine Gosbach
28. / 29.07.01	Auendorfer Sommerfest	Auendorfer Vereine
September 2001		
30.09.01	Erntedankfest	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
Oktober 2001		
13.10.01	Siegerehrung für das Ortspokalschießen	Schützengesellschaft Gosbach
14.10.01	Kirchweihfest in Bad Ditzenbach	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach